



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

63. Jahrgang · Nr. 7



18. Februar 2021

Funkenfeuer 2021



Liebe Magstadterinnen und Magstadter,

vergangenes Jahr war unser Funkenfeuer das letzte Fest, bevor die Coronapandemie uns erreichte. Der eine oder andere erinnert sich sicherlich gerne daran zurück.

Am kommenden Samstag, den **20. Februar** wäre es wieder soweit, unser Funkenfeuer würde zum 13. Mal stattfinden. Gerne würden wir auch dieses Jahr mit Ihnen feiern und den Winter vertreiben, leider verbieten es uns die aktuellen Umstände. Ganz ohne Funkenfeuer können wir allerdings auch dieses Jahr nicht, daher **feiern** wir das Funkenfeuer am kommenden **Samstag digital**.

Auf unserer **Homepage** unter www.ffw-magstadt.de und unseren Socialmediakanälen „Facebook“ und „Instagram“ wird es am Samstag einen Rückblick auf die vergangenen Jahre geben. Im Laufe des Tages werden mehrere Video-clips veröffentlicht.

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 14. Februar 2021



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum nur noch im Kreis des eigenen Haushalts plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört.
Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Die Regelung dient dazu besondere Härtefälle abzufangen.



Regelung für Kinderbetreuung:

Kinder aus maximal zwei Haushalten dürfen zusammen in einer festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungs-gemeinschaften betreut werden.



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen muss eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlicher Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

NEU

Ausnahme: Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2/KN95-/N95-Pflicht befreit.

- Während Veranstaltungen der Religionsausübung



Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10



Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll) Kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



Ausgangsbeschränkungen

Landesweite Ausgangsbeschränkungen sind aufgehoben.

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist.

Ansprechpartner der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de).



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sollen ab **22. Februar** für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen öffnen.
- An **Grundschulen** Präsenzunterricht im Wechselbetrieb ab dem **22. Februar**, Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- Volkshochschulen und ähnliche Einrichtungen schließen.
- Fahrschulen geschlossen. Onlineunterricht möglich.



Reisen

Appell: Verzicht auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Baden-Württemberg.de

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 14. Februar 2021



Arbeiten



- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich.
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes.
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen, sofern nicht online auch in Präsenz durchführbar.
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien).
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.

Gesundheit & Soziales



- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen.
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen.

Einzelhandel



Der Einzelhandel bleibt weiterhin geschlossen.

Lediglich Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemärkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädie-schuh-technik
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalons
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Eine vollständige Liste finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Besonderheiten:

- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Lieferdienste** anbieten.
- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Abholgebote** (Click & Collect) anbieten. Dabei müssen feste Zeitfenster für die Abholung vereinbart werden. Die Hygienekonzepte vor Ort müssen eingehalten und Warteschlangen vermieden werden.
- **Handwerksbetriebe**, die keine körperlichen Dienstleistungen anbieten, dürfen weiterhin arbeiten.
- Geschäfte mit **Mischsortiment** dürfen alle Waren verkaufen, wenn die Produkte für den täglichen Bedarf zu 60% überwiegen. Sollte das Sortiment der verbotenen Artikel überwiegen, darf das Geschäft mit einer räumlichen Abtrennung lediglich die Artikel des täglichen Bedarfs verkaufen.

Regelung für offene Geschäfte:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in.
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche.
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmittel-einzelhandel).
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 14. Februar 2021



Dienstleistungen



Geschlossen:

- ✗ Barbershops
- ✗ Kosmetikstudios
- ✗ Kosmetische Fußpflegesalons
- ✗ Massage- und Wellnessbetriebe
- ✗ Nagelstudios
- ✗ Piercingstudios
- ✗ Prostitutionsgewerbe
- ✗ Sonnenstudios
- ✗ Tattoostudios

Geöffnet sind medizinisch notwendige Dienstleistungen (auch ohne Rezept) in den Bereichen:

- ✓ Ergotherapie
- ✓ Fußpflege/Podologie
- ✓ Logopädie
- ✓ Physiotherapie
- ✓ Rehasport

Außerdem geöffnet:

- ✓ Hundesalons und ähnliche Einrichtungen zur Tierpflege. Das Tier muss kontaktarm und innerhalb eines definierten Zeitfensters übergeben werden.

NEU

Ab 1. März:

Friseure sollen ab 1. März wieder öffnen können, wenn es das Infektionsgeschehen zulässt. Voraussetzung ist eine vorherige Anmeldung und Reservierung der Kund*innen innerhalb eines Zeitfensters.



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung** (bis 20 Uhr) oder Lieferung.
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum.
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt.

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen.
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen.
- Betriebsversammlungen.
- Prüfungen und deren Vorbereitung.
- Eheschließungen.
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe).
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen.



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer.
- Tragen von **medizinischen Masken**.
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang.



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 14. Februar 2021



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers (Publikumsverkehr)
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Bibliotheken und Archive (Abholangebote möglich)
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielflächen
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Museen und Ausstellungen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen
- ✗ Theater
- ✗ Tierparks
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Wettkampfstellen
- ✗ Zirkusse
- ✗ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren



Sport

Für Sport und Bewegung im öffentlichen Raum gilt die Regelung: **Ein Haushalt plus eine weitere Person, die nicht zum Haushalt gehört.** Kinder bis 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt. Für Sport auf weitläufigen öffentlichen oder privaten Sportanlagen, ist dagegen nur entweder alleine, zu Zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts möglich.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanz- und Ballettschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

Weitläufige Anlagen im Freien **geöffnet**:

- ✓ Golfplätze
- ✓ Hundesportplätze
- ✓ Reitanlagen
- ✓ Tennisplätze
- ✓ Modellflugplätze

Die Benutzung der Umkleiden oder Aufenthaltsräume ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Weitere Informationen auf
» **[Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)**



Corona-Verordnung
des Landes



Tagesaktuelle
Infektionszahlen



Impfstrategie und
umfangreiches FAQ



Baden-Württemberg.de



Kompakt-Information zur Corona-Impfung im Landkreis Böblingen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit Freitag, 12.02.2021, können Termine im Kreisimpfzentrum in der Messehalle in Sindelfingen gebucht werden. Die ersten Impfungen fanden dort am Sonntag, 14.02.2021, statt. Da nach wie vor wenig Impfstoff verfügbar ist (rund 450 Impfdosen pro Woche), hat das Kreisimpfzentrum vorerst nur sonntags, dienstags und freitags geöffnet, jeweils in der Zeit von 9:30 bis 15:30 Uhr. Da die Impfstoffproduktion erhöht wird, werden in absehbarer Zeit mehr Impfungen möglich sein. Im Kreisimpfzentrum können bei voller Auslastung bis zu 800 Impfungen pro Tag möglich.

Terminvereinbarung

Termine für das Kreisimpfzentrum in Sindelfingen können über die Telefonnummer 116 117 oder unter www.impfterminservice.de gebucht werden. Es werden immer gleich zwei Termine gemacht – für die Erst- und für die Zweitimpfung. Es ist leider nicht möglich, dass eine Gemeinde für ihre Bürger einen Sammeltermin macht. Auch eine Anmeldung als Paar ist schwierig und klappt am ehesten über das Telefon, weil man dort dann gleich sagen kann, dass man gern für zwei Personen Termine vereinbaren möchte. Über den Computer muss man immer neu in die Anmeldemaske und kann so nicht unbedingt zeitlich zusammenhängend buchen. Die Termine werden zentral über das Land vergeben und weder Landkreis noch die Städte und Gemeinden haben Einfluss darauf.

Grundsätzlich kann jeder, der impfberechtigt ist, überall einen Termin machen. In den Zentralen Impfstellen (ZIZ) und in allen Kreisimpfstellen im Land Baden-Württemberg. Eine Übersicht über alle Standorte und viele wertvolle Informationen rund um das Virus und die Impfung finden sich auf der Homepage des Landkreises, www.lrbw.de, Informationen zur Corona-Impfung.

Unterstützung durch das DRK

Wenn man dann einen Termin hat, stellt sich oft die Frage, wie man hinkommt. In jedem Fall lohnt es sich, bei der eigenen Krankenversicherung nachzufragen, ob die Fahrtkosten übernommen

werden. Zudem hat das DRK im Landkreis Böblingen seine Unterstützung angeboten – und zwar sowohl was die Terminvereinbarung angeht, als auch für einen Fahrdienst. Das DRK ist per Mail unter impfhilfe-team@drkbb.org erreichbar. Die Telefon-Hotline „Corona-Impfhilfe“ mit der Rufnummer 07031 6904222 ist seit dem 25. Januar von Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 13 Uhr, geschaltet. Das DRK wird hierbei im Hintergrund vom Kreisseniorerrat und den IAV-Stellen unterstützt. Dafür vielen Dank!

Impfung auch mit abgelaufenem Personalausweis möglich

In den vergangenen Tagen kam die Frage auf, ob eine Impfung mit einem abgelaufenen Personalausweis möglich ist? Das Kreisimpfzentrum akzeptiert auch abgelaufene Personalausweise und Reisepässe von über 70-jährigen, diese müssen aber trotzdem beim Kreisimpfzentrum vorgelegt werden.

Kostenlose Corona-Schnelltest bis zum 08.03.2021

Seit Montag, 15.02.2021, können sich alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Böblingen ab 12 Jahren bis zu zwei Mal pro Woche in einem der fünf Schnelltestzentren im Landkreis testen lassen. Die beiden nächstgelegenen Schnelltestzentren liegen in Leonberg und in Sindelfingen. Die Kosten für den Test übernimmt der Landkreis, der damit einen Pilotversuch bis zum 08.03.2021 startet. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.coronaschnelltest-sindelfingen.de
oder www.corona-schnelltest-leonberg.de

Mit freundlichen Grüßen

Florian Glock



Willkommen

im **Kreisimpfzentrum** des Landkreises Böblingen



Anfahrt zum Kreisimpfzentrum

Kreisimpfzentrum
Messe Sindelfingen
Mahdentalstr. 116, Sindelfingen

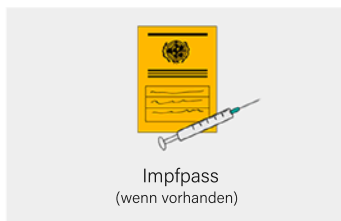
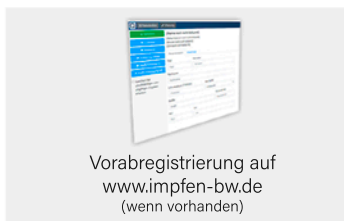
Navigationsadresse:
Schwertstraße 58, 71065 Sindelfingen

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

- S1:** Haltestelle Goldberg
- 84:** Haltestelle Messehalle Sindelfingen
- 706, 711:** Haltestelle Textilzentrum



Zum Termin mitbringen



Berechtigt sind in der ersten Phase Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben und Mitarbeitende von Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen (in Bereichen mit einem sehr hohen Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus und in Einrichtungen, wo regelmäßig Personen behandelt werden, bei denen ein sehr hohes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach Infektion mit dem Coronavirus besteht).

In 7 Schritten

durch das Kreisimpfzentrum

**1**

Eingangskontrolle

Durch den Haupteingang gelangen Sie in den Bereich der Eingangskontrolle und weisen Ihren Termin durch die ausgedruckten Unterlagen oder das Vorzeigen auf einem mobilen Endgerät nach. Halten Sie Ihren Personalausweis und/oder Ihre Arbeitgeberbescheinigung bereit. Mittels kurzer Befragung wird Ihr Gesundheitszustand überprüft. Personen mit Symptomen des Coronavirus kann der Zutritt nicht gestattet werden.

2

Registrierung

Nach erfolgter Eingangskontrolle gelangen Sie in den Wartebereich der Registrierung. Mit Hilfe einer Aufrufanlage werden Sie in eine der fünf Registrierungskabinen geleitet. Dort erfolgt der softwaregestützte Datenabgleich, halten Sie dazu ihre Versichertenkarte bereit.

3

Video-Aufklärung

Im Anschluss an die Registrierung gehen Sie in einen der 2 Räume für die Video-Aufklärung. Das Video dient zur Information über die Impfung und dauert ca. 6 Minuten. Es ist mit mehrsprachigen Untertiteln versehen. Anschließend gelangen Sie in den Wartebereich für die ärztlichen Aufklärungskabinen.

4

Ärztliche Aufklärung

Mittels elektronischem Aufruf werden Sie in eine der 6 ärztlichen Aufklärungskabinen gebeten. Hier findet die individuelle ärztliche Aufklärung und Anamnese statt. Anschließend kommen Sie in den Wartebereich für die Impfung.

5

Impfung

Mittels elektronischem Aufruf werden Sie in eine der 4 Impfkabinen gebeten. Hier erfolgt die Corona-Schutzimpfung durch geschultes Fachpersonal und es wird eine Dokumentation der Behandlung gemacht. Im Anschluss gehen Sie Nachbeobachtung in den Ruhebereich.

6

Nachbeobachtung

Hier ist zu Ihrer Sicherheit ein Aufenthalt unter medizinischer Beobachtung für eine Dauer von 15-30 Minuten vorgesehen.

7

Abmeldung

Im Rahmen der Abmeldung werden am „Check-Out“ noch einige Zahlen für die Statistik vermerkt. Anschließend gelangen Sie zum Ausgang des Kreisimpfzentrums.



BAUSTELLENBERICHT

Folge 9: Bebauungsplan „Osttangente“

Liebe Magstadterinnen und Magstadter,

in der kommenden Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 23.02.2021, steht ein neues Bebauungsplanverfahren zur „Osttangente“ auf der Tagesordnung. In der Sitzung wird der Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss behandelt.

Rückblick

Ein Bebauungsplanverfahren für die „Osttangente“ wurde bereits mit Aufstellungsbeschluss am 13.09.2005 eingeleitet. Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.07.2015 den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Osttangente“ gefasst hatte, wurde beim Verwaltungsgerichtshof in Mannheim ein Antrag auf Normenkontrolle eingereicht. Mit Urteil vom 07.07.2017 wurde der Bebauungsplan „Osttangente“ für unwirksam erklärt. Das bedeutet, dass der Bebauungsplan neu aufzustellen ist. Die Neuaufstellung beginnt mit dem Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss und endet mit einem Satzungsbeschluss. Für die Neuaufstellung des Verfahrens mussten in den zurückliegenden Monaten sämtliche Gutachten aktualisiert werden. Dazu zählen u.a. Gutachten zum Verkehr, zum Lärm, zum Luftschadstoff, zum Natur- und Artenschutz sowie zur Umwelt. Diese Schritte sind nun vollständig abgearbeitet, sodass nun ein neues Bebauungsplanverfahren zur Osttangente im Gemeinderat behandelt werden kann.

Anlass und Zielsetzung für den Bau der Osttangente

Ausgangspunkt und Anlass der Planung ist u.a. der Wunsch der Gemeinde Magstadt, die Ortsmitte und die anliegenden Straßen vom Durchgangsverkehr zu entlasten, um damit die Aufenthaltsqualität zu steigern und eine höhere Verkehrssicherheit zu schaffen. Die nach wie vor bestehende innerörtliche Verkehrsbelastung und die damit einhergehenden funktionellen und strukturellen Beeinträchtigun-

gen erschweren eine geordnete und qualitätsvolle städtebauliche Entwicklung. Zur Komplettierung des Magstadter Verkehrskonzeptes, welches bereits am 22.10.2002 beschlossen und in weiten Teilen zwischenzeitlich umgesetzt wurde, soll nun die Osttangente als Ostumfahrung realisiert werden. Vor diesem Hintergrund wurden umfassende Verkehrsuntersuchungen beauftragt und durchgeführt. Die Entlastungswirkung durch die Osttangente als noch fehlendes Teilstück des Magstadter Verkehrskonzeptes wurde und wird durch die Gutachten bestätigt.

Die Osttangente bewirkt für überörtliche Verkehre eine durchgehend ortsdurchfahrtfreie Verbindung und damit eine Bündelung des Schwer- und Personenverkehrs. Durch die Realisierung der Osttangente wird insbesondere die bisherige Verbindung Stuttgart – Calw über die L 1189 alt (Neue Stuttgarter Straße / Hölzertalstraße) und L1185 alt (Weilemer und Renninger Straße) sowie außerorts die K 1006 (Ihinger Straße) signifikant vom überörtlichen Durchgangsverkehr und Schwerlastverkehr entlastet. Eine weitere erhebliche Entlastung erfährt auch die Alte Stuttgarter Straße (K 1005 alt). Verstärkt werden kann diese Entlastungswirkung durch ein Tempolimit von 30 km/h im Streckenzug Renninger Straße – Weilemer Straße – Neue Stuttgarter Straße und eine Lkw-Zielführung zum/vom Gewerbegebiet „Ost“. Bei Verzicht auf die Osttangente bleiben die zwischenzeitlich umgesetzten infrastrukturellen Maßnahmen (Neubau der Bundesstraße B 464 und der Südtangente Magstadt), hinsichtlich einer spürbaren Entlastung des Ortsbereiches von Magstadt vom Durchgangsverkehr (Schwerlastverkehr, motorisierter Durchgangs-/Individualverkehr), nur eingeschränkt wirksam. Die Umfahrung von Magstadt wäre damit unvollständig. Die geplanten Verbesserungen der Wohn- und Lebensqualität im Ortsbereich von Magstadt könnten somit nicht vollständig umgesetzt werden.

Wichtig: Ablauf der Gemeinderatssitzung am 23.02.2021, Bitte um Anmeldung

In der Gemeinderatssitzung am 23.02.2021 wird der Bebauungsplanentwurf samt Fachgutachten zunächst von den beteiligten Büros erläutert. Im Anschluss geben die Fraktionen ihre Stellungnahmen ab. Gleichzeitig werden die Rückfragen der Gemeinderatsmitglieder beantwortet. Fragen von den Zuhörern sind nicht zulässig. Wegen der Corona-Pandemie und der notwendigen Abstandsregeln sind die **Plätze in der Festhalle begrenzt. Daher bitte ich Sie, sich im Vorfeld der Sitzung bei Frau Steegmüller anzumelden.** Telefon: 0 71 59 - 94 58 22, E-Mail: c.steegmueller@magstadt.de

Wir werden vor Ort eine Anwesenheitsliste führen, um im Infektionsfall die Kontakte zurückverfolgen zu können. Für alle Anwesenden gilt **Maskenpflicht** (OP-Maske oder FFP2-Maske). **Um das Infektionsrisiko gering zu halten, bitte ich Sie, eine FFP2-Maske zu tragen! Damit möglichst viele die Vorträge sehen können und dafür nicht an der Gemeinderatssitzung teilnehmen müssen, werden die Vorträge der Fachplaner aufgezeichnet und anschließend die Videos ins Internet gestellt.**

Auslegung der Unterlagen: 15.03.-30.04.2021

Nach gefasstem Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss durch den Gemeinderat am 23.02.2021 werden die Unterlagen des Bebauungsplanverfahrens ausgelegt, um die Öffentlichkeit zu beteiligen. Die Auslegung ist für den Zeitraum vom 15.03. bis 30.04.2021 angesetzt. Die Unterlagen können entweder in der Gemeindeverwaltung oder über die Internetseite der Gemeinde Magstadt eingesehen werden. Der Satzungsbeschluss ist noch für dieses Jahr eingeplant.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Glock, Bürgermeister

Geschichte des Jugendreferats Magstadts



Seit September 2020 darf ich im Rahmen meines Studiums (Soziale Arbeit in Ludwigshafen am Rhein) im Jugendreferat Magstadt mitarbeiten. Meine Hauptarbeitsbereiche sind die Schulsozialarbeit an der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule und die offene Jugendarbeit. Neben diesen facettenreichen Einsatzgebieten durfte ich auch bei der Überarbeitung der Konzeption mitwirken. Ich wurde damit beauftragt, die Geschichte des Magstadter Jugendreferats zu recherchieren und zu verschriftlichen. Neben archivierten Akten und Zeitungsausschnitten hatte ich die Möglichkeit mit einigen Personen, die mir dazu einige Fragen beantworten konnten, zu sprechen. Einen kleinen Ausschnitt meiner Arbeit möchte ich mit Ihnen teilen:

Vor dem Jahr 1996 fand die Jugendarbeit in Magstadt ausschließlich in den Vereinen statt. Bereits zu dieser Zeit gab es viele Möglichkeiten sportlich oder kulturell aktiv zu werden. Zu dieser Zeit fanden viele Geflohene und Migranten eine neue Heimat in Magstadt, welche teilweise schwierig in bestehende Vereinsstrukturen integriert werden konnten. So gab es laut dem ehemaligen Polizisten in Magstadt, Peter Müller „Die Szene am Marktplatz und die hat uns schon Kummer bereitet.“ Dann wurde der Ruf nach hauptamtlicher Jugendarbeit, wie es schon zu der Zeit in größeren Kommunen üblich war, von verschiedenen Seiten immer lauter. Ein wichtiger Schritt war die Gründung des

Jugendforums 1995. Das Jugendforum Magstadt e.V. engagiert sich als ehrenamtlicher Verein in der Magstadter Jugendkulturarbeit, der offenen Jugendarbeit und der verbandlichen Jugendarbeit. „In Magstadt hätte es kein Jugendreferat ohne Jugendforum gegeben“, so der erste 1. Vorsitzende Jörg Rakoczy des Jugendforums Magstadt e.V., der sich neben der evangelischen Kirche sehr dafür einsetzte, dass ab dem 1. Oktober 1996 die erste hauptamtliche Jugendreferentin in Magstadt eingestellt wurde.

Zunächst wurde der Jugendreferentin ein Raum im Neuen Schulhaus für einen Jugendtreff zur Verfügung gestellt, der montags bis freitags und auch teilweise am Wochenende geöffnet war. Damit hatten die Jugendlichen eine Anlauf-, Informations-, und Vermittlungsstelle. Schon 1996 gab es zwei Mal in der Woche Beratungszeiten in der Magstadter Grund- und Hauptschule, hier war eine Art Schulsozialarbeit also von Anfang an in die Arbeit des Jugendreferats integriert. Am 13.12.1996 eröffnete dann das bis heute bestehende Jugendcafé, welches damals „von Montag bis Freitag, jeden Abend von 16-20 Uhr“ offen hatte, so der Hauptamtsleiter der Gemeinde Magstadt Herr Burckhardt. 1997 wurde dann der Wunsch nach einer Konzeption von Seiten der Gemeinde immer größer, weshalb nun die damalige Jugendreferentin den Auftrag bekam, eine Konzeption für das Jugendreferat zu

schreiben. 1997 wurden das Mädchencafé und das Sommerferienprogramm, in Kooperation mit den Vereinen, ins Leben gerufen. 1999 fand das erste Mal ein Austausch mit den Jugendlichen der Partnerstadt Celenza statt.

Es zeigte sich, dass eindeutiger Bedarf bestand, die einzelnen Bereiche zu verdichten. Die Gemeinde entschied sich deshalb im Jahr 2001 zum Ausbau der Jugendarbeit. Wesentlicher Ansatzpunkt war der Ausbau des derzeitigen Treffs zu einem „integrativen Zentrum“, um Jugendliche aus der offenen Arbeit, den Vereinen und der Schule verstärkt und positiver miteinander in Kontakt zu bringen. Darüber hinaus sollten die Angebote in der Schule intensiviert werden, um bestehende Problemlagen zu bearbeiten und aufkommende zu vermeiden. Des Weiteren werden der Schulsozialarbeit von der Schule Räume zur Verfügung gestellt.

2002 wurde dann die 50%-Stelle für die Schulsozialarbeit in der Sekundarstufe und gleichzeitig 50% für die Jugendhausleitung geschaffen. Im Interview berichtet Frau Wilfinger, die bereits zu der Zeit als Rektorin tätig war, dass die Einführung der Schulsozialarbeit „etwas Wichtiges verändert hat“.

Inzwischen wurde der Wunsch nach neuen Räumlichkeiten immer größer, da es im Neuen Schulhaus zu wenig Platz gab. Der ehemalige Kindergarten Gollenberg schien aus mehreren Gründen ideal. Die Nähe zur Schule, flexible Räumlichkeiten und die trotzdem dezentrale Lage waren ausschlaggebend, dass sich die Gemeinde für den Aus- und Umbau dieser Räumlichkeiten entschied. Hierfür setzte sich auch der damalige Jugendreferent, Max Kamradek, der einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Jugendarbeit in Magstadt leistete, ein. Unter Einbezug der Jugendlichen bekam das Bauvorhaben den Namen „Das Haus“. Die feierliche Einweihungsparty des neuen Jugendhauses fand dann am 26. September 2003 statt.



Dieses Jugendhaus war laut dem damaligen Polizisten und Gemeinderat Herr Müller „der große Schlüssel zur offenen Jugendarbeit in Magstadt.“ Im darauffolgenden Jahr wurde dann schon die Entstehung eines Bandprobenraums geplant, bei dessen Planung und Entstehung die Jugendlichen erneut miteinbezogen wurden. Dieser Plan wurde dann im Jahre 2005, auch mit Hilfe der Jugendlichen umgesetzt und so wurde der Bandprobenraum am 12. Mai 2006 mit mehreren Konzerten eingeweiht.

Auch das Haus kann auf eine längere Geschichte zurückblicken. Erwin Steegmüller (1. Vorsitzende vom Heimatgeschichtsverein Magstadt 1893 e.V.) weiß Folgendes zu berichten: Das Haus entstand im Jahr 1938, wurde zunächst vom Hitler-Regime als HJ-Heim genutzt und war noch lange unter diesem Namen bekannt. Nach dem Krieg wurde es als Schule genutzt, bis 1965 die Johannes-Kepler-Schule in Betrieb genommen wurde. Das Haus wurde dann zum Kindergarten Gollenberg umfunktioniert. Das Dachgeschoss wurde immer wieder als Personalwohnraum genutzt. Ende der 90er Jahre gingen die Kinderzahlen zurück und das Haus wurde nicht mehr zur Kinderbetreuung benötigt. So entschied der Gemeinderat am 23. April 2002, dass die Nutzung des Hauses so flexibel gestaltet sein soll, dass sie den ganzheitlichen Ansatz der Konzeption des Jugendreferates unterstützt.

Die Schule sah zunehmend Bedarf für Schulsozialarbeit in der Grundschule. Die bisherige 50%-Stelle konnte dies nicht zusätzlich auffangen und so wurde 2018 eine weitere 50%-Stelle für die Grundschule geschaffen. Seit dem 1. Oktober 2018 gibt es Schulsozialarbeit auch an der Grundschule in Magstadt. Die Einführung der Grundschulsozialarbeit bewertet die Rektorin der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule, Frau Wilfinger, sehr positiv, denn sie sagte: „Also für uns war das sehr wichtig und ich kann es mir gar nicht mehr anders vorstellen.“ Mein Praxissemester neigt sich nun dem Ende zu. Ich konnte trotz der erschwerten Bedingungen einiges lernen und hatte eine sehr schöne Zeit im Jugendreferat Magstadt. Ich bedanke mich bei allen, die dieses Praxissemester möglich gemacht haben, die es mitgestaltet haben und bei meinen Kollegen und Kolleginnen für die schöne Zeit.

Isabelle Deuss



Amtliche Bekanntmachungen

Einsatz der landkreiseigenen Drohne

Aufnahmen für die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters in Magstadt

Zur Erhebung von veränderten Daten des Liegenschaftskatasters nutzt das Landratsamt Böblingen seit mehreren Jahren eine Drohne. Das mit einer Kamera ausgestattete Flugobjekt erstellt in mindestens 50 m Flughöhe lückenlose fotografische Aufnahmen, aus der hochgenaue Orthofotos, (hochauflösende Abbildungen der Erdoberfläche) gewonnen werden.

An zwei Tagen in der 8. und 9. Kalenderwoche wird die Drohne in Magstadt unterwegs sein. Die Auswahl der Tage sowie die Flugdauer richtet sich nach Windgeschwindigkeit und Wetterlage. Bei der Auswertung werden keinerlei personenbezogene Daten verarbeitet oder gespeichert.

Die Flugroute befindet sich im Bereich nördlich der Neue Stuttgarter Straße zwischen dem Weg Flurstück 5078/1 und dem Weg Flurstück 5596. Die Befliegung ist für Behörden, hier: Amt für Vermessung und Flurneuordnung, gemäß LuftVO §21a (2) zur Erfüllung ihrer Aufgaben erlaubt.

Friedhofsverwaltung informiert



Da die Vitalität der Birke bei den Baumgräbern erneut stark zurückgegangen ist, hat sich die Gemeindeverwaltung dazu entschlossen, den Baum in der KW 8 zu fällen. Die Neubepflanzung wird je nach Witterung in ca. 6 – 8 Wochen durchgeführt.

Friedhofsverwaltung, Frau Schäme, Rathaus, Marktplatz 1, Zimmer 6, Telefon 9458-26.

GEMEINDE MAGSTADT



Die Gemeinde Magstadt sucht für das Jugendreferat sofort oder später eine/n

Dipl. Sozialpädagogen/in, Dipl. Sozialarbeiter/in für die Schulsozialarbeit in der Sekundarstufe der Johannes-Kepler- Gemeinschaftsschule in Teilzeit (50%) - m/w/d -

und eine/n

Dipl. Sozialpädagogen/in, Dipl. Sozialarbeiter/in für die Mitarbeit im Jugendreferat in Teilzeit (50%) - m/w/d -

Die Besetzung beider Stellen ist auch in Personalunion möglich.

Beide Stellen sind vorläufig befristet bis 30.09.2024 während der Elternzeit der bisherigen Stelleninhaberinnen.

Die Gemeinde Magstadt hat etwa 9.700 Einwohner und liegt im Kreis Böblingen. Die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule hat ca. 350 Grund- und ca. 160 Gemeinschaftsschüler/innen.

Als Mitarbeiter/in der Gemeinde Magstadt bilden Sie gemeinsam mit der Jugendreferentin, dem Mitarbeiter der Offenen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeiterin der Grundschule ein Team.

Das Aufgabengebiet der Schulsozialarbeit beinhaltet folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Einzelfallhilfe und Beratung von Schülern/innen / Eltern / Lehrern/innen
- Arbeit in Klassen
- Organisation und Durchführung / Begleitung
 - von Projekten
 - des Schülertreffs
 - von Veranstaltungen im schulischen Rahmen
- Kooperation und Netzwerkarbeit

Das Aufgabengebiet im Jugendreferat beinhaltet folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Mitarbeit/Kooperation in/mit der Offenen Jugendarbeit
- Einzelfallhilfe
- Verbandliche Jugendarbeit
- Jugendkultur- und Medienarbeit
- Kooperation und Netzwerkarbeit

Wir erwarten: Einfühlungsvermögen in die Lebenswelt junger Menschen, Freude an multikultureller Arbeit, Kreativität, selbstständiges und lösungsorientiertes Arbeiten sowie Kommunikations-, Organisations-, Kritik- und Teamfähigkeit.

Wir bieten: eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen und individuellen Gestaltungsmöglichkeiten, ein klar konzeptioniertes Hauptamtliches Team mit Supervision, Fortbildungsmöglichkeiten, sowie eine gute Infrastruktur und Bezahlung nach Entgeltgruppe S 11b TVöD SuE.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Stefanie Albert (Jugendreferatsleiterin, 0 71 59 / 16 17 27, E-Mail: albert@magstadt.de), Hans-Peter Burckhardt (Personalamtsleiter, 07159 / 9458-21, E-Mail: burckhardt@magstadt.de) und Irene Wilfinger (Schulleiterin, 07159 / 9457-11, E-Mail: sekretariat@magstadt.schule.bwl.de) gerne zur Verfügung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **14. März 2021** an das Bürgermeisteramt Magstadt, Personalamt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung am 9. Februar 2021

Verabschiedung des Haushaltsplans 2021

Der Gemeinderat hat einstimmig den Haushalt für das Jahr 2021 verabschiedet. Der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge beläuft sich auf 22.498.200,- Euro. Der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen beträgt 23.357.400,- Euro. Das vorgeschlagte ordentliche Ergebnis liegt damit im negativen Bereich bei -859.000,- Euro. Der Gesamtbetrag der Einnahmen aus laufenden Verwaltungstätigkeiten beträgt 21.888.600,- Euro. Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufenden Verwaltungstätigkeiten liegt bei 21.359.300,- Euro. Der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes beträgt demnach 521.300,- Euro. Im laufenden Jahr 2021 wird die Gemeinde Magstadt eine große Summe investieren und zwar rechnet der Kämmerer mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in Höhe von 9.926.000,- Euro. Erfreulicherweise werden auch im Jahr 2021 die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer nicht erhöht. Magstadt kann stolz darauf sein, dass die Hebesätze bei der Grund- und Gewerbesteuer mit die niedrigsten im Landkreis und landesweit sind. Kredite sollen im Jahr 2021 keine aufgenommen werden.

Stornierung der Elternbeiträge, TAKKI und Schülerzusatzbetreuung

Für die Monate Januar und Februar 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, die Elternbeiträge für die KiTa, TAKKI und die Schülerzusatzbetreuung in der Grundschule zu stornieren. Aus Sicht des Gemeinderates kann die Gemeinde keinen Elternbeitrag verlangen, wenn die KiTas und Grundschulen geschlossen bleiben. Die Eltern, die ihr Kind in der Notbetreuung in der KiTa, bei TAKKI oder in der Grundschule untergebracht haben, müssen für die Monate Januar und Februar anteilig zu den Betreuungszeiten Elternbeiträge entrichten.

Sanierung Oberflächenentwässerung mit Wasserleitung im Friedhof

Die Sanierung der Oberflächenentwässerung einschl. Wasserleitung auf

dem Friedhof wurde bereits im Jahr 2019 und 2020 öffentlich ausgeschrieben und aufgrund der wirtschaftlichen Ergebnisse aufgehoben. Vor der nun erfolgten neuen Ausschreibung wurde die gesamte Ausschreibung überarbeitet, aktualisiert und an die spezifischen Gegebenheiten angepasst. Das Ergebnis der erneuten Ausschreibung ist sehr erfreulich und liegt mit ca. 40.000,- Euro unter der Kostenberechnung. Der Gemeinderat hat die öffentlich ausgeschrieben Tiefbauarbeiten zur Sanierung der Oberflächenentwässerung mit Wasserleitung auf dem Friedhof an die Firma Gottlieb Brodbeck aus Metzingen für die Auftragssumme von 256.387,50 Euro vergeben. Mit den Tiefbauarbeiten soll im Frühjahr begonnen werden.

Gemeinderat

Einladung

Die nächste Sitzung des findet am

**23.02.2021, 18.00 Uhr
in der Festhalle statt.**

**Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht auch am Platz !!!
Bitte tragen Sie eine FFP2-Maske!**

Vorläufige Tagesordnung

1. Bebauungsplan „Osttangente“
hier: Aufstellungsbeschluss,
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Die vollständige Tagesordnung ist im Aushangkasten am Rathaus angeschlagen. Die Beratungsunterlagen sind während der Sitzung im Sitzungssaal aufgelegt. Außerdem können die Beratungsunterlagen nach der Gemeinderatssitzung auf dem Rathaus, Zimmer 14, eingesehen werden.

Wegen der Corona-Pandemie und der notwendigen Abstandsregeln sind die Plätze in der Festhalle begrenzt. Bitte melden Sie sich im Vorfeld der Sitzung bei Frau Steegmüller an. Telefon: 07159-945822, E-Mail: c.steegmueler@magstadt.de

Damit möglichst viele die Vorträge sehen können und dafür nicht an der Gemeinderatssitzung teilnehmen müssen, werden die Vorträge der Fachplaner aufgezeichnet und anschließend die Videos ins Internet gestellt.

Die Gemeindeverwaltung informiert

**Öffnungs- und Sprechzeiten
der Gemeindeverwaltung
nur in ganz dringenden
Fällen nach vorheriger
Terminabsprache!**

**FFP2- oder OP-Masken
sind Pflicht!**

**Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65
Homepage: www.magstadt.de**

**Bürgeramt, Altes Rathaus,
Marktplatz 6**

(Einwohnermelde-/Passamt,
Gewerbe-/Standesamt, Rentenstelle/
Sozialamt)

**vorübergehend nur nach vorheriger
Terminabsprache**

E-Mail: buergeramt@magstadt.de

Rathaus - Verwaltung, Marktplatz 1

(Bürgermeister, Hauptamt, Kämmeri,
Ordnungsamt,
Friedhofswesen, Steueramt, Kasse)

**vorübergehend nur nach vorheriger
Terminabsprache**

E-Mail: rathaus@magstadt.de

Bauamt, Alte Stuttgarter Str. 1

**vorübergehend nur nach vorheriger
Terminabsprache**

Bürgermeister Herr Florian Glock:

jederzeit nach Vereinbarung –
Telefon 94 58-22 (Fr. Steegmüller)

Herzliche Einladung!

**Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule
Marienstraße 3**

Rektorin Frau Wilfinger,

Tel. 94 57-10

(Sekretariat, Frau Wiesenfarth),

Fax 94 57-20

E-Mail: wiesenfarth@jks-magstadt.de

Wichtige Rufnummern

Rathaus	94 58-0
Polizei	110
Feuerwehr	112
(auch Notruftelefax)	
Notarzt/Rettungsdienst	112
auch Notruftelefax)	
DRK	
(bei Krankentransporten)	1 92 22
(im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31)	
Strom-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 77
Gas-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 47
Wasserentstörungsstelle	07 11/6 11 65 93
der Gemeinde Magstadt - Notrufnummer	
(nicht für private Hausinstallation)	
Unitymedia	07 11/54 88 81 50
E-Mail: Kundenservice@unitymedia.de	

Zu verschenken

Gegenstand

1 Vogelkäfig – neuwertig – mit Untergestell
auf Rollen (56 x 54 x 42 cm)..... 0160 - 1018668

Tel.-Nr.

**Bitte achten Sie bei der Abholung auf
Abstand, Hygiene und FFP2- bzw OP-Masken**

Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer/E-Mail in Verbindung. Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Steegmüller, Tel. 9458-22 oder per E-Mail: c.steegmueller@magstadt.de, mitteilen. Die Meldungen sollten spätestens freitags bis 12.00 Uhr vorliegen.

Andere Ämter

Beratung am Telefon

Unterstützung älterer Menschen rund um den Impftermin

Kassen übernehmen die Fahrtkosten zum zugewiesenen Impfzentrum

Wie schon kommuniziert, bietet der DRK-Kreisverband Böblingen einen speziellen Service für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Landkreis Böblingen an, die Unterstützung bei der Anmeldung oder Fahrt zur Corona-Schutzimpfung benötigen. Auf der Homepage des Landkreises Böblingen, www.lrabb.de, findet sich bei den Informationen zur Corona-Impfung ein kompakt zusammengefasstes Infoblatt des DRK dazu.

Ergänzend dazu bieten auch der Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen, der soziale Dienst der Stadt Leonberg, das Seniorenbüro Oberes Gäu, der Kreissenorenrat und die iav-Stellen Böblingen, Schönbuch und Schönbuchlichtung Hilfe bei der Vereinbarung von Impfterminen an. Die Telefonnummern zu diesem Angebot finden sich ebenfalls auf einem Infoblatt, das an o.g. Stelle hinterlegt ist.

Das Land Baden-Württemberg hatte in einer gemeinsamen Presseerklärung mit den Krankenkassen erklärt, dass jeder, der auch heute schon eine Fahrt zum Hausarzt seitens der Krankenkasse bezahlt bekommt, die Möglichkeit einer solchen „Krankenfahrt“ auch für die Fahrt zum Impfzentrum nutzen kann. Unklar war, ob jeweils die Fahrt zum nächstgelegenen Impfzentrum übernommen wird, oder aber zu jedem anderen Impfzentrum, wo ein Termin frei war. Nach einer Empfehlung des Spitzenverbands Bund der Krankenkassen (GKV) gilt das Impfzentrum, das dem Versicherten einen

Termin zuweist bzw. das Impfzentrum, welches dem Versicherten zugewiesen wird, als die „nächst gelegene Behandlungsstätte“.

Für die zu Impfenen heißt das also – dort, wo es einen Termin gab, dorthin wird seitens der Kassen eine Krankenfahrt auch erstattet. Begleitete Krankentransporte benötigen immer die Vorabgenehmigung durch die Krankenkassen. Unbegleitete Krankenfahrten mit dem Taxi oder Mietwagen sind für nicht mobile Impfwillige bei zwingender medizinischer Notwendigkeit durch den behandelnden Arzt zu verordnen. Das Rezept kann beim Hausarzt telefonisch erfragt werden. Fahrten können für Versicherte verordnet werden, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „aG“ – außergewöhnliche Gehbehinderung, „BI“ - Blindheit oder „H“ – Hilflosigkeit vorlegen. Das gilt auch bei pflegebedürftigen Menschen mit Einstufung in den Pflegegraden 4 oder 5. Bei Einstufung in Pflegegrad 3 gilt dies auch, wenn wegen dauerhafter Beeinträchtigung ihrer Mobilität eine Beförderung notwendig ist. Die Zuzahlung beträgt 10 Prozent des Fahrpreises, mindestens 5 Euro und maximal 10 Euro.

Begleitschutz für Frösche und Kröten

Für die Amphibienwanderung werden wieder freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht

Die Amphibienwanderung lässt noch auf sich warten, aber die freiwilligen Helferinnen und Helfer organisieren sich bereits. An verschiedenen Stellen helfen sie den Tieren, zu ihren Laichgewässern zu gelangen ohne überfahren zu werden. Ein besonders wichtiger Einsatz für eine auch hier stark

gefährdete Tiergruppe.

Wenn es so weit ist (ca. März/April) werden in den Morgen- und Abendstunden an besonders gefährdeten Stellen Tiere in Eimern gesammelt und über die Straße getragen. An den folgenden Stellen wird dafür noch Verstärkung gesucht; Informationen gibt es bei der jeweils angegebenen Kontaktperson:

- Kreisstraße zwischen Ehningen und Hildrizhausen, K 1000. Ansprechpartnerin ist Claudia Stotz, Telefon 01 57 / 36 25 59 35 oder 0 70 34 / 25 34 79.
- Kreisstraßen K 1060 Rutesheim-Renningen, K 1017 Rutesheim-Flacht und K 1013 Perouse-Flacht. Ansprechpartnerin ist Astrid Grauel, Telefon 0 71 52 / 33 48 40.

Gehölzarbeiten entlang der Kreisstraße 1057

Vorgriff auf Radwegebau zwischen Böblingen und Schönaich

Im Auftrag des Landkreises werden vom 16. bis 27. Februar Gehölzarbeiten am westlichen Rand der Kreisstraße K 1057 zwischen der Panzerkaserne in Böblingen und dem Kreisverkehr am Ortsrand von Schönaich durchgeführt. Durch die Arbeiten kann es zu Verkehrsbeeinträchtigungen auf der Kreisstraße und auf dem Radwegstück am Kreisverkehr bei Schönaich kommen.

Der Landkreis Böblingen plant den Bau eines Radweges entlang der Kreisstraße bis nach Schönaich, sowie Anpassungen an der Fahrbahn im Bereich von Maingate und Backgate der Kaserne. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Frühsommer beginnen. Die Gehölzarbeiten sind dafür vorbereitende Maßnahmen.

Sämtliche Maßnahmen wurden im Vorfeld abgestimmt und tragen maßgeblich zur Verkehrssicherheit im Landkreis bei. Des Weiteren entsprechen die Maßnahmen den Vorgaben „Hinweis zur ökologisch orientierten Pflege von Gras- und Gehölz an Straßen“ des Umwelt- und Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Landkreis gibt es unter www.lrabb.de/Strassenbau.

Teilspernung des Tunnels Darmsheim

Wartungsarbeiten in Fahrtrichtung Grafenau

Das Amt für Straßenbau teilt mit, dass der Tunnel Darmsheim am 23. Februar 2021 von 9 bis 12 Uhr aufgrund von Wartungsarbeiten im Bereich der Notrufnischen halbseitig in Fahrtrichtung Grafenau gesperrt werden muss.

Von Sindelfingen her kommend wird der Verkehr mittels elektronischen Anzeigetafeln über die K 1004 auf die L 1185 Maichingen, L 1189 OU Magstadt auf die B 464 geleitet. Von Weil der Stadt aus kommend kann der Verkehr den Tunnel ohne Beeinträchtigungen benutzen.

Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Landkreis gibt es unter www.lrabb.de/Strassenbau.

Wir gratulieren

Veröffentlichungen von Alters- jubilaren und Ehejubilaren

Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Alters- und Ehejubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre. Bitte wenden Sie sich in diesem Falle rechtzeitig bei Frau Schmid, Bürgeramt, Tel. 9458-60.

Altersjubilare

Februar 2021

19. Reinhold Kienle	95
20. Brigitte Möck	80
20. Sefko Alisic	75
20. Sahhanim Yildiz	75
20. Ingrid Stiefl	70
21. Dietmar Kamm	70
23. Cipriano Lameiras Martins	75

Standesamtliche Mitteilungen vom Monat Januar 2021

Geburten:

Nachtrag zum Monat Dezember:

Luca Finn Sommer, Sohn von Martin und Melissa-Sue Sommer
Martha Valeria Hänsel, Tochter von Michael und Nina Rabea Hänsel

Eheschließungen:

Martin Vonthein und Sanja Vonthein, geb. Totzl

Sterbefälle:

Kurt Schröter
Waldemar Harwardt
Antony Sean Connary
Aloisia Nachbauer, geb. Ruzicka

Schulnachrichten

Ready for take off - Website-Relaunch von Firmontage.de

Überarbeitete Homepage der SchulferienFirmontage wurde vorgestellt

Die Homepage der SchulferienFirmontage haben ein neues Design. Am vergangenen Freitag (5. Februar) stellte der Wirtschaftsförderer des Landkreises Böblingen Dr. Sascha Meßmer gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Internetagentur bobic Robert Horvat die Online-Plattform PLANET71 mit den bekannten SchulferienFirmontagen im Rahmen einer Live-Videoanschaltung vor. Die neue Online-Plattform ist ab sofort unter www.planet71.de zu erreichen.

Die SchulferienFirmontage bieten Schülerinnen und Schülern im Landkreis die Möglichkeit, in den Sommerferien Schnuppertage in Unternehmen und Organisation zu erleben.

„PLANET71 ist als die neue Online-Plattform konzipiert, auf der Unternehmen und Jugendliche im Landkreis Böblingen noch passgenauer während der gesamten Berufsorientierungsphase zusammenfinden und –bleiben. Dadurch erleichtern wir die Berufswahl und wirken dem Fachkräftemangel entgegen“, erläuterte Dr. Sascha Meßmer.

Technischer Fortschritt, sich ändernde gesetzliche Rahmenbedingungen (DSGVO) und das sich ändernde Schülerverhalten machten eine Überarbeitung der bestehenden Website unumgänglich. Zusätzlich zum neuen Design wurden auch neue Funktionen sowohl für die Unternehmen und Organisationen als auch für die Schüler/-innen integriert. Ziel ist, dass Unternehmen bzw. Organisationen und

Schülerinnen und Schüler enger zusammenwachsen und so über das Projekt SchulferienFirmontage hinaus ein Mehrwert entsteht. So können sich zum Beispiel Schülerinnen und Schüler nun ein eigenes Benutzerkonto einrichten, um ihre eigenen Aktivitäten auf dem Portal besser nachzuverfolgen und eine Vorlage verwenden, um einen eigenen Lebenslauf für Bewerbungsschreiben zu erstellen. Die Unternehmen und Organisationen haben in ihrem Benutzerkonto über die Funktion „Realtime-Anmeldungen“ die Möglichkeit bereits vor Anmeldeschluss zu sehen, wie viele Schüleranmeldungen es für ihren Firmontag gibt. Die downloadbare Teilnehmerliste hilft, den Firmontag leichter zu organisieren und auf die teilnehmenden Schüler/-innen besser abzustimmen. Angedacht ist für die nähere Zukunft neben weiteren neuen Features auch eine Möglichkeit des gegenseitigen Folgens von Schülern und Unternehmen. Wer Interesse hat, kann sich das Video auf dem YouTube-Kanal des Landratsamtes ansehen, um so die neuen Funktionen besser kennenzulernen.

Unternehmen und Organisationen, die einen Firmontag anbieten möchten, können ihren Firmontag-Eintrag auf planet71.de zwischen dem 1. März und 15. Mai vornehmen. Anschließend finden die Schüleranmeldungen online zwischen dem 17. Mai und 21. Juli statt.

Selbstverständlich können von Unternehmen und Organisationen auf PLANET71 weiterhin die Stellenbörsen für Praktika, Freiwilligendienste und Ferien-/Nebenjobs ganzjährig kostenlos genutzt werden.



Schulsozialarbeit

Wir sind auch während des Homeschoolings für Sie und euch da. Wir sind auch über Teams erreichbar!! Und im Homeoffice über folgende Handynummer:
Ursula Miksch: 0175 / 9 83 09 38
Anja Schneider: 0163 / 7 89 08 76

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Elterntankstelle einladen:



**ZUSAMMEN MIT DER REFERENTIN BETTINA FREY
WOLLEN WIR NEUE IDEEN FINDEN UM MIT
DER AKTUELLEN KRAFTANSTRENGUNG
UMZUGEHEN.**

**DAMIT WIR GESTÄRKT WIEDER IN DEN ALLTAG
ZURÜCKKEHREN.**

Bitte melden Sie sich bis Dienstag
16.02.2021 bei Anja Schneider oder
Ursula Miksch an.
Am Besten über MS Teams oder unter
grundschulsozialarbeit@magstadt.de

Das Angebot erfolgt online über MS Teams und über den Account Ihrer Kinder.

WIR FREUEN UNS AUF SIE

Kurzfristige Anmeldungen sind über Teams oder über Tel.: 0175 / 9 83 09 38 noch möglich.



Ortsbücherei
Alte Stuttgarter Straße 6,
Telefon 0 71 59/4 20 77 72
E-Mail: buecherei@magstadt.de
Montag geschlossen
Di. – Sa 9.00 – 12.15 Uhr
Di. – Fr. 15.00 – 18.30 Uhr

Verlängerung Lockdown - Kontaktlose Ausleihe

Nachdem der Lockdown verlängert wurde, hoffen wir ab Dienstag, dem 9. März wieder öffnen zu dürfen. Um die Wartezeit zu überbrücken, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in der Ortsbücherei kontaktlos auszuleihen und entlehene Medien zurückzugeben. Falls Sie keine konkreten Medienwünsche haben, helfen wir gerne bei der Auswahl.

- Medienbestellungen sind telefonisch von Dienstag bis Freitag unter T. 4207772 von 9.00 bis 12.15 Uhr und von 15.00 bis 17.30 Uhr oder per Mail unter buecherei@magstadt.de möglich.
- Wir benötigen Ihren Namen und die Ausweisnummer.
- Für die Medienauswahl nutzen Sie bitte unseren Onlinekatalog, den Sie auf der Gemeindehomepage unter dem Link „Freizeit“ finden.
- Die bestellten Medien können Sie nach Terminvereinbarung kontaktfrei an der Eingangstür der Bücherei abholen. Bitte bringen Sie eine Tasche für die Medien mit.

Buchtipps der Woche:

Boyle, T.C.: Sprich mit mir - Roman

Carl Hanser Verlag, 2021. - 348 Seiten
Der Schimpanse Sam ist der gelehrige Schüler des Psychologieprofessors Schemerhorn, der mit ihm mittels Gebärdensprache kommuniziert. Als Sams Besitzer das Experiment für beendet erklärt und den Affen auf Dauer wegsperren will, ergreift Sams Pflegerin Aimee mit dem intelligenten Tier die Flucht ...

vhs.

Neue Stuttgarter Straße 1
Telefon (0 71 59) 90 46 20
Telefax (0 71 59) 4 51 80
E-Mail:
magstadt@vhs-aktuell.de
Di. 9.00-11.00 Uhr

Unser Büro ist während des Lockdowns geschlossen.

Erreichbar sind wir im Büro Magstadt dienstags von 9:00 – 11:00 Uhr unter Tel. 07031 6400-86 oder in der Hauptstelle montags – freitags von 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr unter Tel. 07031 6400-0 oder jederzeit unter www.vhs-aktuell.de.

Neues vhs.Programm seit 15. Januar 2021

Die neue Programmzeitschrift der vhs. Böblingen-Sindelfingen liegt seit 15. Januar 2021, in 80 Auslagestellen der Region kostenlos zum Mitnehmen bereit, darunter alle SB-Bereiche der Kreissparkasse Böblingen und der Vereinigten Volks- und Raiffeisenbanken, real.-Märkte, das breuninger-LAND Sindelfingen, die Mercaden Böblingen, Rathäuser, Buchhandlungen und alle 13 vhs-Standorte.

Online gibt es alle Kurse bereits seit dem 18. Dezember 2020 zur Buchung auf www.vhs-aktuell.de.

Alle Live-Online-Kurse der vhs. finden Sie unter webinare-vhs.de.

Alle Präsenzkurse finden unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Ab sofort gilt in allen Veranstaltungen permanente Maskenpflicht!

K 335 602 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik

Iris Wurster

Montags, 08:45 – 09:45 Uhr,

ab 22. Febr. 2021, 7 Termine

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-

K 335 604 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik

Iris Wurster

Montags, 17:45 – 18:45 Uhr,**ab 22. Febr. 2021, 7 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-**K 341 411 22 – Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele**

Heike Lautner

Montags, 18:00 – 19:00 Uhr,**ab 22. Febr. 2021, 19 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 86,-**K 351 556 22 – Bodyfitness / Bodyforming**

Bianca Zeeb

Montags, 19:15 – 20:15 Uhr,**ab 22. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 67,-**K 354 590 22 – Power-Mix**

Bianca Zeeb

Montags, 20:15 – 21:30 Uhr,**ab 22. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 88,-**K 326 580 22 – Qigong am Morgen**

Jasmin Stoll

Dienstags, 09:45 – 11:15 Uhr,**ab 23. Febr. 2021, 15 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 119,-**K 335 607 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Iris Wurster

Dienstags, 17:20 – 18:20 Uhr,**ab 23. Febr. 2021, 7 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-**K 351 456 22 – Fitness-Mix**

Diana Elgass

Dienstags, 18:20 – 19:20 Uhr,**ab 23. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 68,-**K 337 357 22 – 55+ Schonende Fitnessgymnastik**

Diana Elgass

Dienstags, 19:20 – 20:20 Uhr,**ab 23. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 73,-**K 341 528 22 – Core und Faszienfitness**

Diana Elgass

Dienstags, 20:20 – 21:20 Uhr,**ab 23. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 80,-**K 357 556 22 – Gesundheitsgymnastik für Frauen ab 50 Jahre**

Diana Elgass

Mittwochs, 19:00 – 20:00 Uhr,**ab 24. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 80,-**K 354 592 22 – Power-Mix**

Diana Elgass

Mittwochs, 20:05 – 21:05 Uhr,**ab 24. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 67,-**K 357 558 22 – Gesundheitsgymnastik für Frauen ab 55 Jahre**

Martina Seidl-Basile

Donnerstags, 08:30 – 09:30 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 80,-**K 343 317 22 – Pilates**

Fortgeschrittene

Katja Schafar

Donnerstags, 17:45 – 18:45 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-**K 325 510 22 – Hatha Yoga**

Heike Lautner

Donnerstags, 18:00 – 19:30 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Evang. Gemeindehaus

EUR 94,-**K 343 319 22 – Pilates Anfänger**

Katja Schafar

Donnerstags, 18:50 – 19:50 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-**K 325 512 22 – Hatha Yoga**

Heike Lautner

Donnerstags, 19:45 – 21:15 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Evang. Gemeindehaus

EUR 94,-**K 343 320 22 – Pilates**

Fortgeschrittene

Katja Schafar

Donnerstags, 20:00 – 21:00 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-**K 354 570 22 – Fit & Fun für Frau und Mann**

Margot Schuler

Donnerstags, 20:00 – 21:15 Uhr,**ab 25. Febr. 2021, 14 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 77,-**K 335 620 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Andrea Jaschinski

Freitags, 17:40 – 19:40 Uhr,**ab 26. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 73,-**K 335 621 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Andrea Jaschinski

Freitags, 18:40 – 19:40 Uhr,**ab 26. Febr. 2021, 16 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 73,-**K 335 603 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Iris Wurster

Montags, 08:45 – 09:45 Uhr,**ab 01. März 2021, 7 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-**K 335 605 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Iris Wurster

Montags, 17:45 – 18:45 Uhr,**ab 01. März 2021, 7 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-**K 335 608 22 – Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik**

Iris Wurster

Dienstags, 17:20 – 18:20 Uhr,**ab 02. März 2021, 7 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus EG

EUR 54,-**K 254 320 22 – Line Dance**

Fortgeschrittene

Melanie Bammer

Dienstags, 18:00 – 19:00 Uhr,**ab 02. März 2021, 14 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 73,-**K 254 321 22 – Line Dance**

absolute Beginner, Anfänger

Melanie Bammer

Dienstags, 19:15 – 20:15 Uhr,**ab 02. März 2021, 14 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 73,-**K 343 318 22 – Pilates**

Fortgeschrittene

Katja Schafar

Donnerstags, 17:45 – 18:45 Uhr,**ab 04. März 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-

K 343 322 22 – Pilates Anfänger

Katja Schafar

Donnerstags, 18:50 – 19:50 Uhr,**ab 04. März 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-**K 343 321 22 – Pilates****Fortgeschrittene**

Katja Schafar

Donnerstags, 20:00 – 21:00 Uhr,**ab 04. März 2021, 8 Termine**

Magstadt, Neues Schulhaus 2. OG

EUR 64,-**K 412 904 22 - Englisch, A2 Refresher**

Diese Kurse eignen sich, um verschüttete Grundkenntnisse zu reaktivieren und aufzubauen.

grundlegende Vorkenntnisse**„Great A2“, ab Unit 4**

Hayley Ritterband

Mittwochs, 18:00 - 19:30 Uhr,**ab 10. März, 12 Termine,**

Magstadt, Neues Schulhaus, Werkraum 2. OG

EUR 114,-**Alle Online-Kurse der vhs. finden Sie unter [webinare-vhs.de](#)**

Bleiben Sie gesund!

Ihr Dr. Christian Fiebig und das gesamte Team der vhs.**Notdienste****Ärztlicher Notdienst****Freitag, 19. Februar,**

Dr. Habisreiter-Funk,

Maichingen, Sindelfinger Straße 31,

Tel.: 0 70 31 / 38 12 12

Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18.00 - 22.00 Uhr

Mi: 14.00 - 24.00 Uhr

Fr: 16.00 - 24.00 Uhr

Sa, So, Feiertage: 7.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne tel. Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116 117****Apotheken-Notdienstplan**

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr.

- 18. 02. Sonnen-Apotheke,**
Pforzheimer Straße 4,
Rutesheim, 0 71 52 / 5 21 34
- 19. 02. Obere Apotheke,**
Maichinger Straße 21,
Magstadt, 0 71 59 / 4 11 57
Stadt-Apotheke-Ditzingen,
Marktstraße 16, Ditzingen,
0 71 56 / 62 38
- 20. 02. Schützische Apotheke,**
Jahnstraße 39, Renningen,
0 71 59 / 23 67
- 21. 02. Drei-Eichen-Apotheke,**
Calwer Straße 8, Malsheim,
0 71 59 / 36 27
- 22. 02. Markt-Apotheke,** Weissacher
Straße 38, Weissach-Flacht,
0 70 44 / 90 01 11
Graf-Eberhard-Apotheke,
Zum Ulrichstein 3, Grafenau-
Döffingen, 0 70 33 / 4 50 72
- 23. 02. Apotheke Höfingen,**
Ditzinger Straße 9, Leonberg,
0 71 52 / 2 68 95
- 24. 02. Drei-Eichen-Apotheke,**
Calwer Straße 8, Malsheim,
0 71 59 / 36 27
Schiller-Apotheke Ditzingen,
Münchinger Straße 3,
Ditzingen, 0 71 56 / 95 96 97

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 19.30 - 23.30 Uhr

Sa und Feiertage: 9.00 - 22.30 Uhr

So: 9.00 - 22.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: 116 117**Augenärztlicher Dienst**Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart. Die Notfallpraxis hat geöffnet von **Freitag 16.00-22.00 Uhr** und an den **Wochenenden und Feiertagen von 9.00-22.00 Uhr**. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **Telefon 116 117**.**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Für den Landkreis Böblingen: Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.

Landkreis Böblingen und Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen e.V**Familie am Start - Hilfen von Anfang an**
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.
Haus der Familie,
Corbeil-Essonnes-Platz 8 und 7,
71063 Sindelfingen

Kontakt:

Ulrike Krusemarck, Gaby Gettler

Telefon: 07031/76376-20

familieamstart@hdf-sindelfingen.de

www.hdf-sindelfingen.de

www.familie-am-start.de

Thamar**Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt:**

Montag u. Donnerstag, 10.00-13.00 Uhr, Dienstag, 16.00-19.00 Uhr, Mittwoch, 13.00-16.00 Uhr sowie nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Tel. 0 70 31/22 20 66

Häusliche Gewalt

Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt.

Telefon 0 70 31/63 28 08

in den Zeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag 10 Uhr bis 13 Uhr und Mittwoch 13 Uhr bis 16 Uhr

E-Mail:

beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

Notruftelefon 0 70 31/22 20 66:

Nachts von 20.00 - 07.00 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und

Präventionsveranstaltungen in Schulen.
Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.
Telefon 0 70 31/3 04 92 59
Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

Ökumenischer Hospizdienst

Ökumenischer Hospizdienst Böblingen
www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden
nahe sein, Angehörige stützen
Hospizgruppe Sindelfingen, Magstadt
Einsatzleitung: Tel.: 0 70 31/3 04 94 02

Ambulanter Kinder- und Jugendhospiz- dienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben
Hospizgruppe Sindelfingen, Magstadt
Einsatzleitung: Tel.: 0 70 31/6 59 64 01



Diakonieverein Magstadt e.V.

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen: Pflegeteam Magstadt

Krankenpflege – Altenpflege – Nachbarschaftshilfe

Alte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22
Pflegeteamleiterin Fr. Schweiner

Die Schwestern oder Nachbarschafts-
helferinnen sind immer, auch am Wo-
chenende, über den Anrufbeantworter
zu erreichen und rufen Sie schnellst-
möglich zurück.

Mitgliederbelange

1. Vorsitzender: Dr. Merz, Tel. 4 56 49
Schriftführerin: Fr. Schneider, Tel. 4 26 33
Kassier: Hr. Bopp, Tel. 90 40 42

Tagespflege Magstadt

Senioren-Wohnen-Magstadt

Planstraße 2, Tel. 9 39 86 59

Leitung Tagespflege: Frau Spengler

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-16.30 Uhr

Die Kirchen informieren



www.ev-kirche-magstadt.de
(mit aktuellen Terminen und Infos)

Pfarrbüro Pfarrstraße 3,
Pfarramtssekretärin Angela Klement
Telefon: 0 71 59 / 4 23 51
Email: pfarrbuero.magstadt@elkw.de

Präsenzzeiten:

Dienstag	09:00-11:00 16:00-18:00
Donnerstag	16:00-18:00
Freitag	09:00-11:00

Pfarrerinnen Christina Heugel
(Magstadt Südost, 50%-Auftrag)
christina.heugel@elkw.de
Telefon: 458658

Pfarrer Dieter Heugel
(Magstadt Nordwest, 100%-Auftrag)
dieter.heugel@elkw.de,
Telefon: 458658

Vikar Clemens Hanssmann
Hermannstraße 52
Telefon 4206108
clemens.hanssmann@elkw.de

Jugendreferent Johannes Schnürle
Alte Stuttgarter Straße 12/1
Telefon: 0176 / 43 48 78 91
johannes.schnuerle@cvjm-magstadt.de

Bibelwort zum 1. Sonntag der Passi- onszeit

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre.
(Psalm 102,26)

Dazu laden wir ein:

Sonntag - 21. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst in der
Kirche mit Vikar C. Hanssmann
Kollekte: Missionsprojekt (Kinder-
heim Narsapur Indien)

Mittwoch - 24. Februar
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssit-
zung, online (Videokonferenz),
die Tagesordnung hängt im Schaukas-
ten in der Pfarrstraße aus

Kollekte am 21. Februar

Missionsprojekt 2021: Mädchen in In- dien eine Zukunft geben

Dieses Jahr unterstützen wir als Kir-
chengemeinde mit unserem Jahresmis-
sionsprojekt ein Mädchenheim in In-
dien (Kinderheim Nethanja Narsa-
pur). Mehrmals wird hierfür die Kol-
lekte im Gottesdienst sein.

200 Mädchen bekommen in zwei Mäd-
chendörfern im indischen Bundesstaat
Andhra Pradesh Unterkunft, Schutz,
Gemeinschaft, Versorgung, Schulbil-
dung und Erziehung mit christlichen
Werten. Immer noch gelten Mädchen
in Indien als minderwertig, bekommen
weniger Aufmerksamkeit, weniger
Achtung und weniger Zuwendung. Ei-
nige der Mädchen sind Vollwaisen, vie-
le kommen aus extrem armen oder
zerstörten Familien, die geprägt sind
durch Kriminalität, Drogen- und Alko-
holkonsum oder Krankheiten, v.a.
AIDS. Die Mädchendörfer sind ihre
Chance, der Armutsspirale zu entkom-
men.

Untergebracht in Pavillons mit je 20
Mädchen und einer Betreuerin erfah-
ren sie Geborgenheit und Zuverlässig-
keit. In den nahe gelegenen High-
schools bekommen sie umfassende
Schulbildung.

Infektionsschutz im Gottesdienst

Kirchengemeinderäte empfangen Sie
am Eingang, notieren Ihren Namen
mit Telefonnummer und helfen einen
Platz in der Kirche zu finden. Die Da-
ten werden nach vier Wochen gelöscht.
Menschen eines Haushaltes können
zusammensitzen. Ein medizinischer
Mund-Nasenschutz muss in der Kirche
und auch beim Hinein- und Hinausge-
hen getragen werden. Bis zu 60 Perso-
nen können am Gottesdienst in der
Kirche teilnehmen. Wir halten in der
Kirche den gebotenen Abstand vonei-
nander ein. Auf den Gemeindegesang
wird weiterhin verzichtet. Gewöhnlich
sitzt man alleine oder nur mit Partner
oder Kind unmittelbar nebeneinander.

Trauerfeiern auf dem Friedhof

Diese finden in der Friedhofshalle
oder auch nur draußen statt.

**Bis zu 40 Personen können in der
Friedhofshalle dabei sein.** Nur Men-
schen eines Haushaltes dürfen zusam-
mensitzen. Diese 40 Personen müssen
vorab festgelegt und aufgeschrieben
werden.

Vor der Halle können weitere 60 Per-
sonen teilnehmen, insgesamt bis zu
100. Das Kondolenzbuch sollte vor der
Halle aufgelegt werden.

Blut

spenden rettet Leben,
vor allem in diesen
schwierigen Zeiten!

Alle bitten wir Abstand zu halten. Für die komplette Feier bis zur Beisetzung am Grab ist der Mund-Nasenschutz Pflicht. Der würdige Abschied von Verstorbenen ist trotz der Einschränkungen weiterhin möglich.



Vanuatu – Kleines Land im großen Meer

Damit wird das Land, das dieses Jahr im Mittelpunkt des Weltgebetstags steht, sehr anschaulich beschrieben. Vanuatu ist ein Südseeparadies und liegt 15.000 km entfernt im Pazifischen Ozean, nord-östlich von Australien. Es besteht aus vielen kleinen Inseln, und ist vom steigenden Wasserspiegel, der durch die Erderwärmung hervorgerufen wird und durch Wirbelstürme massiv bedroht. Jeden Tag kämpft die Bevölkerung des Landes gegen die Umweltzerstörung. Ein ökologisches Projekt zeigt, dass darauf reagiert werden kann. Doch diese „technische“ Lösung allein reicht nicht, um das Leben – besonders der Frauen - nachhaltig zu verbessern. Mit Unterstützung des Weltgebetstages können wir die Frauen ermutigen an Fortbildungen teilzunehmen, um ihre persönliche Situation zu verbessern und Frauenrechte einzufordern.

„Worauf bauen wir“? Kann unser Haus Wind und Wellen standhalten? Das ist das passende Motto des Gottesdienstes am diesjährigen Weltgebetstag. Wir Frauen des Vorbereitungsteams laden dazu ganz herzlich ein. Miteinander feiern wir einen kompakten Gottesdienst mit genügend Abstand am **Freitag 05.03.2021 um 18:30 Uhr in der evangelischen Kirche**.

Auf einen gemütlichen Ausklang müssen wir leider verzichten, stattdessen bekommen Sie einen kleinen Gruß mit nach Hause



Glocken läuten zum Gebet

Die Kirchenglocke läutet. Warum eigentlich?

Sie lädt zum Gebet ein, zuhause oder unterwegs.

Viermal am Tag läutet werktags eine

der vier Glocken, die im Turm der Johannes-Täufer-Kirche fast ganz oben hängen, um 6,12,15 und 18 Uhr. Um 18 Uhr läutet die Betglocke für drei Minuten und lädt zu einem Abendgebet ein.

Hier sind zwei Gebete, die Sie sprechen können:

„Von guten Mächten
wunderbar geborgen
erwarten wir getrost,
was kommen mag.
Gott ist bei uns

am Abend und am Morgen
und ganz gewiss
an jedem neuen Tag!“

(Dietrich Bonhoeffer, Sylvester 1944)

„Meinem Gott gehört die Welt,
meinem Gott das Himmelszelt,
ihm gehört der Raum, die Zeit,
sein ist auch die Ewigkeit.
Leb ich, Gott, bist du bei mir;
sterb ich, bleib ich auch bei dir,
und im Leben und im Tod
bin ich dein, du lieber Gott!“

(Arno Pötzsch, 1934)

Telefonseelsorge

Rund um die Uhr erreichen Sie die Telefonseelsorge Stuttgart über Telefon 0800/1110111, per Mail oder Chat im Internet unter: online.telefonseelsorge.de

Die Gespräche sind anonym.

Natürlich können Sie auch jederzeit die Pfarrerin oder den Pfarrer anrufen. (07159)458658.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Vanuatu – Kleines Land im großen Meer

Damit wird das Land, das dieses Jahr im Mittelpunkt des Weltgebetstags steht, sehr anschaulich beschrieben. Vanuatu ist ein Südseeparadies und

liegt 15.000 km entfernt im Pazifischen Ozean, nord-östlich von Australien. Es besteht aus vielen kleinen Inseln, und ist vom steigenden Wasserspiegel, der durch die Erderwärmung hervorgerufen wird und durch Wirbelstürme massiv bedroht. Jeden Tag kämpft die Bevölkerung des Landes gegen die Umweltzerstörung. Ein ökologisches Projekt zeigt, dass darauf reagiert werden kann. Doch diese „technische“ Lösung allein reicht nicht, um das Leben – besonders der Frauen - nachhaltig zu verbessern. Mit Unterstützung des Weltgebetstages können wir die Frauen ermutigen an Fortbildungen teilzunehmen, um ihre persönliche Situation zu verbessern und Frauenrechte einzufordern.

„Worauf bauen wir“? Kann unser Haus Wind und Wellen standhalten?

Das ist das passende Motto des Gottesdienstes am diesjährigen Weltgebetstag. Wir Frauen des Vorbereitungsteams laden dazu ganz herzlich ein. Miteinander feiern wir einen kompakten Gottesdienst mit genügend Abstand am Freitag, 05.03.2021, um 18:30 Uhr in der evangelischen(!) Kirche.

Auf einen gemütlichen Ausklang müssen wir leider verzichten, stattdessen bekommen Sie einen kleinen Gruß mit nach Hause.

Katholische Kirchengemeinde Magstadt



Katholisches Pfarramt
Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13
Tel. 0 71 59 - 4 11 22
Fax 0 71 59 - 4 39 48
E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de
Homepage:
www.se-magstadt-maichingen.drs.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr
	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Hans-Georg Unckell:

Telefon-Nr.: 0 71 59 – 8 06 97 55,
E-Mail: hgu@mailbox.org

Gemeindereferentin Sylvia Neumeier:

Telefon-Nr.: 0 70 31 – 4 10 26 10,
E-Mail: Sylvia.Neumeier@drs.de

Seelsorgerliche Gespräche anonym
(Telefonseelsorge rund um die Uhr)
Tel.: 0800 / 1 11 01 11 und
08 00 / 1 11 02 22

Internetseelsorge
www.internetseelsorge.de

Gottesdienste:

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier
(Anmeldung bis Donnerstag,
18. Februar, 12.00 Uhr)

Montag, 22. Februar

17.00 Uhr Montagsgebet (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 25. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Verst. Matthäus Leichtle) mit Totengedenken für Januar

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag

Kollekte: Caritas-Fastenopfer
11.00 Uhr Eucharistiefeier
(Anmeldung bis Donnerstag,
25. Februar, 12.00 Uhr)

Die Regeln für unsere öffentlichen Gottesdienste sind:

1. Ein Mindestabstand von 1,5 m nach allen Seiten hin.

Deshalb kann nur eine begrenzte Anzahl von Personen mitfeiern und es ist eine vorherige Anmeldung zum Gottesdienst notwendig! Jeder Person wird „ihr“ Sitzplatz zugewiesen. Menschen, die in einem Haushalt zusammen wohnen, müssen diesen Abstand nicht einhalten. Bitte dazu den Anweisungen der Ordner folgen.

Wer sonntags am Gottesdienst teilnehmen will, muss sich im Pfarramt oder bei den pastoralen Kräften per Telefon oder Email **anmelden**. Bitte geben Sie dabei an, ob Sie die Kommunion empfangen möchten.

Pfarramt Magstadt,

Tel. 07159 / 4 11 22

E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Pfarramt Maichingen,

Tel. 07031 / 38 22 17

Email: StAnna.Maichingen@drs.de

Pfr. HG Unckell,

Tel. 07159 / 80 69 755

E-Mail: hgu@mailbox.org

GR S. Neumeier,

Tel. 07031 / 41 02 610

E-Mail: Sylvia.Neumeier@drs.de

2. Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (OP-Masken oder Masken der Standards FFP2 oder KN95/N95)

3. Singen ist nicht möglich.

4. Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Am Kircheneingang besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion.

Mesnerstelle neu zu besetzen

Die Mesnerstelle in unserer Gemeinde ist schon seit längerer Zeit vakant und wird seither in ehrenamtlicher Weise bewerkstelligt.

Wir sind jedoch bestrebt, dieses wichtige Arbeitsfeld baldmöglichst wieder mit einer Person zu besetzen, die das gerne und gegen Bezahlung erfüllen möchte.

Gleichzeitig gibt es dazu die Möglichkeit, eine schöne 2,5-Zimmer-Wohnung in unserem Gemeindehaus zu beziehen bzw. zu mieten.

Wenn Sie sich für die Mesnertätigkeit, mit oder ohne Wohnung, interessieren, melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Pfr. Unckell.

Austräger/innen für das Gemeinde-Forum gesucht

Unser Informations-Blatt wird von ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austräger an alle Haushalte mit mind. einem katholischen Erwachsenen kostenlos verteilt. Viele aus unserer Gemeinde machen das seit langer Zeit, einige davon müssen diese Tätigkeit aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters beenden.

Um diesen Dienst auch weiterhin aufrecht erhalten zu können, suchen wir für 3 Gebiete jeweils eine Person, die diese Aufgabe übernehmen würde. Dabei handelt es sich um

1. die Maichinger Straße, ab dem Schoenenberger-Haus bis zum Ende an der Bahnlinie, das wären ca. 35 Adressen.
2. Das zweite Gebiet ist der Narzissen- und Tulpenweg und die Waldstraße, ca. 65 Haushalte.
3. Und um das Gebiet Buchen-, Eichenstraße und Roßweg, gut 20 Haushalte.

Wenn Sie sich vorstellen können, 6 Mal pro Jahr die Verteilung übernehmen zu können, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 4 11 22.

Farbimpulse in der Fastenzeit

Die Farbimpulse in der Fastenzeit sind eine Anregung für das Wahrnehmen der Gegenwart Gottes in unserem Alltag. Für jede Woche gibt es eine Farbe und damit verbunden ein Impulssatz und ein Bibelwort. Man kann vom Ge-

genstand/Pflanze/... in dieser Farbe ein Foto machen und es z.B. in den WhatsApp-Status stellen oder unter #farbe #fastenzeit #farbimpuls in den sozialen Netzwerken posten.

Auf dem Padlet <https://padlet.com/KatecheseSP/farbimpulse> gibt's auch was zum Vorbeischauen!

Los geht's !

1. Fastensonntag



Wenn ich diese Woche im Alltag die Farbe **LILA** sehe, dann denke ich daran:

Ich bin geliebt von Gott

Wort aus der Bibel:

„...Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes.“

(nach Röm 8,39b)



**Neuapostolische Kirche
Magstadt**
Goethestraße 14

Sonntag, 21.02.2021

09.30 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 24.02.2021

20.00 Uhr: zentraler Video-Gottesdienst je nach Coronaverordnung
auf YouTube unter <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland> als Livestream zu empfangen.
Zu allen Gottesdiensten wird eine Telefonübertragung über Perfon angeboten, die Einwahlnummern dazu sind den Kirchenbesuchern bekannt.

Bei nächtlichen Ausgangsbeschränkungen entfallen die Abendgottesdienste. Dies wird von den örtlichen Allgemeinverfügungen der Landkreise oder kreisfreien Städte vorgegeben.

In den Gemeinden finden zu den Videogottesdiensten unter Auflage von Hygiene- und Schutzmaßnahmen auch wieder Gottesdienste statt.

Da aufgrund der Hygieneverordnung nur eine begrenzte Anzahl an Gottesdienstteilnehmern zugelassen werden kann, bitten wir um vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher.

Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter
www.nak-sued.de;
www.nak-magstadt.de;
www.nak-sued.de/corona-pandemie

Jehovas Zeugen

- Versammlung Magstadt -
Königreichssaal – Waldenbucherstr. 47
71065 Sindelfingen – Tel.: 0173/4818589

Sie sind herzlich dazu eingeladen, unsere Zusammenkunft per Videokonferenz via Zoom mitzuverfolgen – selbstverständlich unverbindlich und kostenfrei.

Die benötigten Einwahldaten erhalten Sie unter o.g. Telefonnummer bei Familie Kohler.

Samstag, 20. Februar, 18:00-19:45 Uhr
Öffentlicher Vortrag: Warum sich von der Bibel leiten lassen?

Heute gibt es zu fast jedem erdenklichen Thema Ratschläge im Überfluss. Dennoch wenden sich viele Ratsuchende an ein altes Buch, an die Bibel. Doch gerade im Zeitalter der Information und der Technik messen die meisten der Bibel wenig Wert bei. Für anerkannte Erzieher und Wissenschaftler ist die Bibel oft nicht mehr relevant. Ist ihre Einschätzung richtig? Warum sollte sich jemand bei der großen Auswahl an Ratgebern gerade an die Bibel wenden?

Besprechung anhand der Zeitschrift „Wachtturm“: „Jehova ... befreit die, die am Boden zerstört sind.“

In der Bibel wird von vielen Männern und Frauen berichtet, die durch schwierige Zeiten den Mut verloren haben und in dieser Situation von Gott getröstet wurden und neue Kraft bekommen haben. Wie tat er das und was können wir aus ihrem Beispiel und der mitfühlenden Art, wie Gott mit ihnen umging, lernen?

Dienstag, 23. Februar, 19:00-20:45 Uhr – Programm-Highlights:

Schätze aus Gottes Wort: „Wie kannst du dir an den Nasiräern ein Beispiel nehmen?“

Das Nasiräergelübte war in biblischer

Zeit ein Versprechen an Gott, das eigene Leben in seinen Dienst zu stellen. Ein Nasiräer brachte dabei große Opfer und tat alles, um vor Gott rein dazustehen. Auch für uns heute ist es wichtig, opferbereit zu sein und uns Gott und seiner Führung voll anzuvertrauen.

Möchten Sie mehr über die Bibel oder Jehovas Zeugen erfahren?

Weitere Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads finden Sie auf der Website www.jw.org. Gerne möchten wir Sie auch dazu ermuntern, dort das Online-Kontaktformular auszufüllen – ein Zeuge Jehovas in Ihrer Nähe wird dann gerne Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Die Vereine informieren



Sportverein
Magstadt 1897 e.V.
www.sportverein-magstadt.de

Geschäftsstelle im:

„Das Haus - Jugend und Vereine in Magstadt“

Alte Stuttgarter Straße 66,

71106 Magstadt

Telefon (07159) 80 52 42

E-Mail: info@sportverein-magstadt.de

Öffnungszeiten:

Montag: E. Wolf 08.00 - 11.00 Uhr

Dienstag: U. Henke 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: E. Wolf 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: U. Henke 16.00 - 19.00 Uhr



Schachclub Magstadt

Spielbetrieb

Am kommenden Donnerstag 18. Februar geht es mit Blitzpartien wieder in unserem Online Spiellokal weiter. Bitte nicht vergessen, das Anmelden benötigt etwas Zeit auch um in das richtige Turnier zu gelangen. Wer Unterstützung für lichess benötigt kann sich gern an Andreas Fechner oder Marc Freymann wenden.

Jugendabteilung:

Nachdem der Lock-Down wieder in die Verlängerung gegangen ist und das Ende noch nicht absehbar ist, hat sich

das Schulschach AG Team um Bernhard Stolz entschlossen, den interessierten Schulschachteilnehmern ein Online-Training anzubieten. In einem von den Trainer kontrollierten „Raum“ im Netz soll es dann zum gewohnten Zeitpunkt am Freitag wieder um die Schachfiguren gehen, nur das man es bequem von zuhause aus machen kann. Neben der Theorie soll aber auch das Spielen ermöglicht werden, hierzu wird das Schachportal lichess.org mit eingebunden. Aber sobald das Präsenstraining wieder möglich ist, kehren wir wieder in „Das Haus“ zurück und führen die Schulschach AG weiter. Schulschachleiter Bernhard Stolz hat via Mail die betroffenen Eltern informiert.

Nähere Informationen über die Jugendarbeit sind bei Jugendleiter Curt Weigel (Tel. 0157 / 72652745).



Musikverein Magstadt e.V.
www.musikverein-magstadt.de

Fastenzeit

Die Fastenzeit hat begonnen. Genaugenommen sind es 46 und nicht nur 40 Tage. Doch die Sonntage werden nicht mitgezählt, da diese als Erinnerung an die Auferstehung Jesu als Tage der Freude gesehen werden. Dieses Jahr geht die Fastenzeit am 3. April zu Ende.

Traditionell wird beim Fasten auf Essen, insbesondere auf Fleisch, verzichtet. Wusstet ihr, dass der Begriff Karneval aus dem lateinischen „Carne Vale“ stammt, was übersetzt Fleischweggabe bedeutet? Heutzutage ist es aber auch beliebt mit anderen Gewohnheiten zu Fasten, wie zum Beispiel der Verzicht auf Alkohol, Süßigkeiten oder das Smartphone.



Sportschützengilde
Magstadt e.V.

www.sportschuetszengilde-magstadt.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,

aufgrund der aktuellen Corona-Situation bleibt unser Schützenhaus **bis voraussichtlich 07. März 2021 geschlossen**. Der Trainingsbetrieb bleibt weiterhin eingestellt.

Sobald es weitere Neuigkeiten diesbezüglich und bevorstehenden Terminen gibt werden wir Euch natürlich informieren.

Weitere Infos und Neuigkeiten zu unserem Verein findet ihr selbstverständlich auch auf

Facebook:

Sportschützengilde Magstadt

Instagram: ssgi_magstadt

Unserer Website: <https://www.sportschuetzengilde-magstadt.de/>

Wir danken Euch für Euer Verständnis!

Passt auf Euch und Eure Liebsten auf und bleibt gesund!

Eure Sportschützengilde Magstadt

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Magstadt



Erster Blutspendetermin in 2021

Vielen Dank an alle Spender/-innen und Helfer/-innen. Das war unter Corona Bedingungen super. Insgesamt **166 Spender** kamen, darunter 12 Personen zum ersten Mal.

Parteien



In der letzten Woche waren die Mitglieder der CDU-Magstadt bei schönem Wetter sehr fleißig und haben die Flyer unseres CDU Landtagskandidaten Matthias Miller in Magstadt verteilt.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer.



Unser CDU-Landtagskandidat Matthias Miller lädt ein:

18. Februar, 18:00 Uhr:

Diskussion mit Ralph Brinkhaus, Vorsitzender der CDU/CSU Fraktion im Bundestag, über Facebook-Live

21. Februar, 11:00 Uhr:

Videokonferenz mit Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier

21. Februar, 19:15 Uhr:

Europas Antwort auf die Krise – Videokonferenz mit Daniel Caspary

24. Februar, 19:00 Uhr Landwirtschaft mit Zukunft: Videokonferenz mit Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner

Anmelden zu den Videokonferenzen können Sie sich mit einer kurzen E-Mail an info@matthias-miller.net oder über die Homepage www.matthias-miller.net.

Schauen Sie gerne auch auf der Facebook-Seite und dem Instagram Profil (@Matthias.Miller.BW) von Matthias Miller vorbei.



Anne-Susan Nakonz

Vorsitzende CDU Gemeindeverband Magstadt

Freie Wähler

Freie Wähler sind nicht gleich Freie Wähler

Die Freien Wähler in Magstadt warnen vor einer Verwechslungsgefahr mit der Liste „Freie Wähler“, die bei der Landtagswahl am 14. März auf dem Wahlstimmzettel stehen. Es gibt keinerlei Verbindung zu dieser Partei und ihren in Stuttgart antretenden Kandidaten.

Wir, die kommunalen Freien Wähler, sind im Landesverband Baden-Württemberg e.V. als Dachorganisation organisiert. Den Mitgliedern des Freien Wähler Landesverbandes Baden-Württemberg e.V. liegt daran, auch weiterhin in Städten und Gemeinden von Wählerinnen und Wählern ausschließlich als kommunal gewählte Mandatsträger angesehen zu werden.

Es ist daher für uns richtig und wichtig, die Öffentlichkeit über diesen Sachverhalt zu informieren und darauf hinzuweisen, dass die bei der kommenden Landtagswahl in Baden-Württemberg antretende „Freie-Wähler-Partei“ eine eigenständige Organisation darstellt, die ihre Wurzeln in Bayern hat und mit den im Landesverband der Freien Wähler organisierten Freien Wählern nichts zu tun hat.

Die Freien Wähler im Ländle vertreten etwa 10.000 Wähler in Gemeinden, Städten, Landkreisen und Regionen. In vielen Rathäusern sind sie zweit- oder drittstärkste Kraft. Eine Kandidatur bei Landtags- oder Bundestagswahlen lehnen sie ab.

Brigitte Armbruster
Freie Wähler Magstadt

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein.

SPD Ortsverein Magstadt

Florian Wahl für Magstadt unser Kandidat stellt sich vor

Bei einer Videokonferenz hat sich Florian Wahl beim SPD Vorstand in Magstadt vorgestellt. Da öffentliche Veranstaltungen zur Zeit nicht möglich sind hier eine kurze Zusammenfassung:



Mein Name ist Florian Wahl. Ich wohne in Böblingen und arbeite als Leiter der Stabsstelle für Kommunikation und Politik, als Pressesprecher der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg.

WERDEGANG

Am 7. Juli 1984 wurde ich in Stuttgart geboren. Nach der Kindergartenzeit in Stuttgart-Möhringen zog meine Familie mit meinen beiden Schwestern nach Böblingen, da meine Mutter Kornelia Orlik-Wahl als Lehrerin am Lise-Meitner-Gymnasium und mein Vater Dr. Günther Wahl als Lehrer am Albert-Einstein-Gymnasium in Böblingen arbeiteten.

Ich besuchte zunächst die Eduard-Mörike-Schule und dann das Otto-Hahn-Gymnasium in Böblingen. Mein Abitur machte ich am Max-Planck-Gymnasium und studierte danach an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen Politikwissenschaft und Anglistik auf Lehramt. Das Studium schloss ich mit dem Staatsexamen ab. In meinem Auslandsjahr in Irland arbeitete ich u.a. für den irischen Gewerkschaftskongress ICTU. Während meiner Studienzeit war ich in den Landtagsbüros von Stephan Braun, Birgit Kipfer und Tobias Brenner beschäftigt.

KIRCHLICHES UND GESELLSCHAFTLICHES EHRENAME

Seit früher Kindheit bin ich im Gemeindeleben meiner Kirche (zunächst Paul-Gerhardt-Gemeinde Böblingen, jetzt Stadtkirchengemeinde Böblingen) verwurzelt.

Zunächst besuchte ich die Kinderkirche im Bonhoeffer-Haus. Auch meine

Jugendzeit war geprägt von kirchlichem Engagement, ob als Jungscharleiter in der Martin-Luther-Gemeinde, ob als Waldheimhelfer im Evangelischen Ferienwaldheim Tannenberg oder als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Evangelischen Jugendwerk. Für das EJW war ich auch im Vorstand des Stadtjugendrings Böblingen. Dieses Engagement hat mich wachsen lassen, geprägt und begleitet mich bis heute. Mein kirchliches Engagement hat nie nachgelassen und von Dezember 2013 bis zum Jahr 2020 war ich Mitglied der Landessynode der Evangelischen Kirche Württemberg. Seit 2016 bin ich Mitglied des Kirchengemeinderats der Stadtkirche Böblingen. Von 2016 bis 2019 war ich Vorsitzender der Familienbildungsstätte „Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen e.V.“ und habe in dieser Funktion einen Trägerwechsel hin zur evangelischen Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen in die Wege geleitet, um die Familienbildungsstätte auch für die Zukunft erhalten zu können.

INITIATIVE FÜR EIN HOSPIZ

Im Jahr 2017 haben sich meine frühere Gemeinderatskollegin Birgit Häberle und ich entschieden, dass wir zu einem Gesprächsabend einladen zu der Frage: „Brauchen wir ein Hospiz in der Region Böblingen?“ Aus dem ersten Abend entstand eine zweite Veranstaltung und aus dieser Veranstaltung bildete sich im Sommer 2017 ein Initiativkreis.

Anfang 2018 wurde dieser „Hospizverein Region Böblingen-Sindelfingen e.V.“ gegründet. Seit Juli 2020 haben wir ein Grundstück an der Ecke Karlstraße/Talstraße in Böblingen, mit der BBG einen Bauträger, der das Hospiz baut und seit September haben wir einen Vorvertrag mit dem zukünftigen Betreiber der St. Elisabeth Stiftung.

POLITISCHES ENGAGEMENT

Mein politisches Engagement prägt mich seit meiner Jugend: Bei den Jusos in Böblingen war ich lange Jahre sehr aktiv, am Schluss als Juso-Landesausschusspräsident. 2004 konnte ich das erste Mal in den Gemeinderat einziehen, 2009 wurde ich mit dem zweitbesten Ergebnis in ganz Böblingen wiedergewählt und 2014 und 2019 als Stimmkönig von Böblingen. Seit 2014 bin ich Fraktionsvorsitzender der SPD-Gemeinderatsfraktion, seit 2019 der Fraktion SPD+LINKE.

Von 2009 bis 2014 war ich Mitglied im Kreistag.

Von 2011 bis 2019 war ich Vorsitzender des neuen SPD-Stadtverbandes Böblingen-Dagersheim. Diese kommunalpolitische Arbeit habe ich immer als Fortsetzung meines ehrenamtlichen Engagements, ob im Verein oder in der Kirche, empfunden. Seit 2011 bin ich außerdem Mitglied der Antragskommission des SPD-Landesverbandes Baden-Württemberg und seit 2018 Mitglied des SPD-Landesvorstandes.

Während seiner Zeit als MdL hat sich Florian regelmäßig um Magstadt gekümmert und mit der Verwaltung und Ortsverein um die Lösung der Magstadter Probleme mit der Landesregierung gekümmert. Daher können wir Ihnen Florian Wahl als eine gute Wahl für Magstadt vorschlagen.

SPD Magstadt
F. Franko

Wissenswertes

„Unsere Innenstädte, unser Einzelhandel“

Neue Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung für den lokalen Einzelhandel

Nicht erst seit Beginn der Corona-Pandemie sind Kunden zunehmend online unterwegs und erwarten dasselbe von ihrem Einzelhändler. „Digitale Angebote zusätzlich zur ‚klassischen‘ Beratung und dem Verkauf im Laden sind gefragt“, weiß Dr. Sascha Meßmer, Wirtschaftsförderer des Landkreises Böblingen. „Wenn Einzelhändler diesem Anspruch nicht gerecht werden, verlieren sie Umsatz und Kunden an den Online-Handel – um das zu verhindern, möchte die Wirtschaftsförderung des Landkreises unsere Händler verstärkt unterstützen.“ Gemeinsam mit mehreren Partnern wurde daher eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen. Denn eine Kombination aus On- und offline Shopping stärkt den lokalen Handel!

Die Initiative „Einzelhandel digital Landkreis Böblingen“ ist eine Kooperation der Wirtschaftsförderung Landkreis Böblingen, des Zentrums für Digitalisierung (ZD.BB), des Softwarezentrums Böblingen/Sindelfingen e.V., der Senioren der Wirtschaft und des Röhm Verlags. Ziel ist es, den Einzel-

handel auf dem Weg in eine digitale Zukunft zu unterstützen, um die Sichtbarkeit des lokalen Einzelhandels zu erhöhen, Einbußen durch Online-Konkurrenz zu vermeiden und die lokalen Standorte zu stärken.

Die Themenreihe startet mit einer grundlegenden Frage: Welche Vorteile hat der lokale Einzelhandel durch eine Online-Präsenz und was ist zu beachten? Bei der Auftakt-Diskussionsrunde am 23. Februar (18:30 Uhr bis 19:30 Uhr) sprechen Landrat Roland Bernhard, Ralf Maurer (Leder Maurer), Martin Eisenmann (IHK Böblingen), Michaela Voß (Die Marketing-Box) und Dr. Claus Hoffmann (ZD.BB) zum Thema „Unsere Innenstädte, unser Einzelhandel – lokal und digital erfolgreich in die Zukunft!“ Moderiert wird die Online-Veranstaltung von Hans-Jörg Zürn (Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung). Weitere Informationen und Anmeldungen sind ab sofort unter www.zd-bb.de/handeldigital möglich.

Danach werden im zweiwöchigen Rhythmus kurze Online-Seminare angeboten, um verschiedene Themen rund um das digitale Einkaufserlebnis zu beleuchten. Alle Seminare sind kostenlos und einzeln buchbar, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

- Mehr Online-Sichtbarkeit und Umsatz für Ihr Ladengeschäft – Webseite, Facebook, Google in der Praxis.

Referentin: Michaela Voß (Die Marketing-Box); Dienstag, 9. März 2021, 18.30 bis 19.30 Uhr

- Einstieg in den Webshop: Leitfaden für die digitale Sichtbarkeit von Einzelhändlern.

Referentin: Marion Koch (ITLOGWARE GmbH); Dienstag, 23. März 2021, 18.30 bis 19.30 Uhr

- Fördermöglichkeiten und Unterstützungsangebote bei der Digitalisierung.

Referenten: Christine Koppenhöfer (ZD.BB) und Wolfgang Vogt (Senioren der Wirtschaft); Dienstag, 13. April 2021, 18.30 bis 19.30 Uhr

- Abschluss der Seminarreihe: Offener Workshop „Sie bestimmen wie es weitergeht – welche weiteren Bausteine benötigen Sie auf Ihrem digitalen Weg?“

Moderation: Hans-Ulrich Schmid, Software Zentrum; Dienstag, 27. April 2021, 18.30 bis 19.30 Uhr

VERBRAUCHERZENTRALE BADEN-WÜRTTEMBERG INFORMIERT GRÜNER SCHEIN

Verbraucherzentrale verklagt Deka Bank wegen irreführender Werbung

- Die DekaBank wirbt auf ihrer Homepage für den Investmentfonds Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien und stellt Anlegern hierbei in Aussicht, dass sie mit ihrer Geldanlage eine konkrete Wirkung auf verschiedene Nachhaltigkeitskriterien hätten.
- Tatsächlich erfahren Verbraucher:innen aber erst auf einer Unterseite, dass beworbenen Effekte nur auf einer Schätzung beruhen und außerdem nicht alle vom Fonds erfassten Unternehmen in der Berechnung berücksichtigt werden

Mit 10.000 Euro Geldanlage 6,71 Tonnen Abfall einsparen oder 42.837 Liter Wasser aufbereiten? Damit wirbt die DekaBank bei einem Investment in „Nachhaltigkeitsfonds“. Dass die vollmundigen Versprechen nur vage Schätzungen sind, erfahren Verbraucher:innen erst nach mehreren Klicks. Die Verbraucherzentrale mahnte die Bank wegen irreführender Werbung ab. Da diese keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, geht der Fall vor Gericht. Das Problem mit der Wirkung angeblich nachhaltiger Geldanlage ist jedoch grundsätzlicher.

Vielsprechend klingt das Angebot der DekaBank: Mit ihrer Geldanlage sollten Verbraucher:innen einen konkreten, messbar positiven ökologischen Effekt erzielen. Um auszurechnen, wie hoch die Wirkung der Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien in Abhängigkeit von der investierten Summe ist, bietet die Bank Verbraucher:innen einen „Impact Rechner“ an. Die Methodik hinter dem Rechner legt die Bank jedoch erst auf einer Unterseite offen. „Erst im Kleingedruckten steht der Hinweis, dass die versprochenen Zahlen zur positiven ökologischen Wirkung nur auf einer Schätzung beruhen, und dass dabei nicht auch alle Unternehmen des Fonds berücksichtigt wurden“, sagt Niels Nauhauser von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg „Für die in der Werbung versprochenen Effekte gibt es keinerlei Evidenz.“

NACHWEIS ERFORDERLICH

Verbraucher:innen, die Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen ihrer Ent-

scheidung Geld anzulegen berücksichtigen wollen, sind auf uneingeschränkt verlässliche Informationen angewiesen. „Selbstausskünfte von Unternehmen sind keine verlässliche Informationsquelle. Und mit Wirkungsaussagen zur Nachhaltigkeit einer Geldanlage sollte nur werben, wer die Wirkung tatsächlich nachweisen kann“, sagt Nauhauser.

Die Verbraucherzentrale mahnte die Deka Bank ab. Da diese keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, hat sie nun Klage vor dem Landgericht Frankfurt eingereicht. Nun muss sich das Gericht damit befassen, dass die Bank nicht deutlich kommuniziert hat, dass die versprochenen ökologischen Effekte nur geschätzt sind.

Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper zum Aufsichtsratsvorsitzenden des VVS gewählt

Scheidender Aufsichtsratsvorsitzender Fritz Kuhn erhält „Goldene Orange“ für nachhaltige Verdienste um den öffentlichen Nahverkehr

In einer Online-Sitzung haben die Mitglieder des VVS-Aufsichtsrates heute den neuen Stuttgarter Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper zum Vorsitzenden des VVS-Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung gewählt. Dr. Nopper tritt damit auch beim VVS die Nachfolge von Fritz Kuhn an. Er sicherte zu, sich mit Engagement für den weiteren Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs in der Region einzusetzen: „Für eine zeitgemäße und umweltfreundliche Mobilität sind leistungsfähige Bahnen und Busse unverzichtbar“, so der neue Vorsitzende. Dr. Nopper sagte, dass im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie weitere finanzielle Hilfen für die Verkehrsunternehmen erörtert werden müssen. Zudem wollen Stadt und Region wieder dafür werben, mehr Fahrten im öffentlichen Nahverkehr zu unternehmen, sobald es die Pandemielage zulässt. Dazu müsse man sowohl bisherige Kunden zurückgewinnen als auch neue Fahrgäste überzeugen.

In einer Laudatio würdigte der Esslinger Landrat Heinz Eininger, der dienstälteste kommunale Vertreter im Aufsichtsrat, die Verdienste des scheidenden Vorsitzenden: „Wir haben Fritz Kuhn viel zu verdanken. Er hat

sich in seinen Ämtern als Oberbürgermeister und als Vorsitzender des Aufsichtsrates von VVS und SSB sehr engagiert für den Ausbau der Bahnen und Busse eingesetzt und richtungsweisende Entscheidungen eingefädelt.“ Dabei habe der scheidende Aufsichtsratsvorsitzende immer die Belange des gesamten Verkehrsverbunds mit einbezogen. „Er hat den öffentlichen Nahverkehr nie nur von Stuttgart, sondern immer von der gesamten Raumschaft aus mitgedacht“, so würdigte Eininger die Verdienste Kuhns.

Auch die Zahlen sprächen für sich: „Seit seinem Amtsantritt konnte das Fahrgastaufkommen im VVS bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie um fast 20 Prozent gesteigert werden. Damit belegte der VVS einen absoluten Spitzenplatz in Deutschland.“ Ein großer Wurf sei auch die Tarifzonenreform des VVS im Jahr 2019 gewesen: „Mit großer Geduld und Verhandlungsgeschick hat Fritz Kuhn die Finanzierung durch alle Partner sichergestellt.“

Dem scheidenden Aufsichtsratsvorsitzenden Fritz Kuhn überreichten die beiden VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger und Horst Stammeler die Auszeichnung „Goldene Orange“ und würdigten damit seine nachhaltigen Verdienste um den öffentlichen Nahverkehr. (nik)

Impfzentren gut an den ÖPNV angebunden

Vier Buslinien fahren zum Impfzentrum im Landkreis Böblingen

Das Kreisimpfzentrum des Landkreises Böblingen ist bequem und sicher mit dem ÖPNV zu erreichen. Wer einen Impftermin hat, kann mit vier Buslinien zum Impfzentrum in der Messehalle Sindelfingen fahren und dort an diesen Haltestellen aussteigen:

- Haltestelle Sindelfingen Messehalle: Buslinie 84 der SSB (Vaihingen – Sindelfingen – Universität).
- Haltestelle Mahdenstalstraße:
 - o Buslinie 84.
 - o Buslinie 717 von Pflieger (Sindelfingen Viehweide – ZOB – Dagersheim – Darmsheim).
- Haltestelle Breuningerland:
 - o Buslinie 706 von Pflieger (Böblingen ZOB – Goldberg – Breuningerland – Viehweide).
 - o Buslinie 711 von Pflieger (Sindelfingen ZOB – Goldberg – Breuningerland).

Auch zu den zentralen Impfstationen in Stuttgart kommt man bequem mit Bus und Bahn. Zum Impfzentrum im Robert-Bosch-Krankenhaus fährt die SSB-Linie 57 (Robert-Bosch-Krankenhaus – Burgholzhof – Pragsattel). Die Busse sind seit 11. Januar häufiger unterwegs. Von Montag bis Samstag zwischen 6.30 und 21.30 Uhr fahren die Busse im 7,5-Minuten-Takt. An Sonntagen zwischen 6.30 und 21.30 Uhr fahren die Busse alle zehn Minuten. Wer einen Termin im Impfzentrum in der Liederhalle hat, der fährt mit den Stadtbahnen oder den Bussen der SSB bis zur Haltestelle Berliner Platz (Liederhalle) oder Berliner Platz (Hohe Straße).

Alle Impfzentren in der Region Stuttgart sind als „Point of Interest“ (POI) in der Verbindungsauskunft und in der Live-Karte hinterlegt. Einfach den Suchbegriff „Impfzentrum“ in das Zielfeld der Fahrplanauskunft in der VVS-App oder auf der VVS-Homepage eintippen und eine individuelle Verbindung bekommen. Neben einer Liste der Abfahrtszeiten können sich Fahrgäste auch die Fußwege von der Haltestelle zum Impfzentrum auf einer Karte anzeigen lassen. (nik)

Kita-Kinder und Schüler: Unfallversichert – auch in der Notbetreuung!

Die Unfallkasse Baden-Württemberg bietet großen Schutz in Kita, Schule und Notbetreuung – automatisch und kostenfrei

Karlsruhe/Stuttgart, den 05.02.2021

Ob eine kleine Schramme, schwere Verletzung oder Ansteckung mit dem Corona-Virus – in der Kita oder Schule kann es manchmal zu Unfällen kommen. Wenn etwas passiert, sind Kita-Kinder sowie Schülerinnen und Schüler bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) in den Tageseinrichtungen und Schulen sowie auf den Wegen automatisch gesetzlich unfallversichert. Dieser Versicherungsschutz besteht auch in der Notbetreuung während der aktuell anhaltenden Corona-Pandemie.

Wie schnell ist mal das Knie verletzt, die Brille beim Fangenspielen zu Bruch gegangen oder der Daumen im Werkraum eingeklemmt – für Eltern, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte ist es wichtig zu wissen, dass alle Kinder sowie Schülerinnen und Schü-

ler automatisch gesetzlich unfallversichert sind. Der Versicherungsschutz besteht während des Besuchs von staatlich anerkannten Kindertageseinrichtungen, allgemein- und berufsbildenden Schulen, in der Notbetreuung sowie auf allen damit verbundenen Wegen. Dafür muss keine besondere Versicherung abgeschlossen werden, denn die Aufwendungen werden von den Kommunen und dem Land getragen.

Das Leistungsspektrum der UKBW reicht von der Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, über ärztliche und zahnärztliche Behandlungen, Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege bis hin zur Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Großer Schutz auch bei einer Ansteckung mit dem Corona-Virus

Sollten sich Kinder oder Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Kita, Schule oder Notbetreuung mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Um die Ausbreitung des Corona-Virus und das Risiko der Ansteckung zu minimieren, hat die UKBW Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen und Schulen erstellt. Die Schutzhinweise informieren rund um den Versicherungsschutz in Corona-Zeiten sowie über die wichtigsten Hygienemaßnahmen und Regelungen.

IMPRESSUM: Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (07159) 94 58-21. Verantwortlich für den **amtlichen Teil:** Hans-Peter Burckhardt. **Anzeigenleitung:** Hans-Jörg Zürn, Röhm Verlag & Medien GmbH, Telefon (07031) 862-0, Fax (07031) 862-201. **Redaktionsschluss:** Dienstag, 10.00 Uhr, bei der Gemeinde. **Anzeigenschluss:** Montag, 17.00 Uhr, beim Verlag. Druck: Röhm Typofactory Marketing GmbH, Böblinger Straße 76, 71065 Sindelfingen. **Anzeigenannahme:** Telefon (07031) 862-232. E-Mail: kundenservice@szbz.de. **LeserService:** Telefon (07031) 862-252. E-Mail: kundenservice@szbz.de. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 61, gültig ab 1. Januar 2021. Bezugspreis jährlich 23,40 Euro. Bezugspreis digital jährlich 10,20 Euro. Im Bezugspreis sind jew. 7 % MwSt. enthalten. Abbestellungen sind bis zum 10. des Monats schriftlich an den Verlag zu richten.